

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Vorwort | 3 |
| Kreislaufwirtschaft in der Stadt Ratingen | 4 |
| Die Abfuhrtermine für Ratingen, jetzt digital | 7 |
| Abfuhrtermine für das mobile Internet – die kostenlosen Abfall-APPs | 8 |
| Abfallvermeidung | 10 |
| Papier, Pappe & Kartonagen | 12 |
| Leichtstoffverpackungen | 13 |
| Bioabfall | 14 |
| Restabfall | 16 |
| Kompostierung | 17 |
| Sperrmüll beantragen | 18 |
| Das gehört zum Sperrmüll | 19 |
| Sperrig, aber kein Sperrmüll | 20 |
| Straßenreinigung | 21 |
| Elektroaltgeräte/Batterien | 22 |
| Schadstoffhaltige Abfälle | 23 |
| Altglas | 24 |
| Alttextilien | 25 |
| Wertstoffhof | 26 |
| An-, Ab- und Umbestellung von Restabfall-, Bioabfall- und Altpapiertonnen | 28 |
| Abfalltrennung im Überblick: englisch, türkisch, russisch | 30 |
| FAQ | 33 |
| Abfall-ABC | 34 |
| Impressum | 40 |



Liebe Raterinnen und Rater,

der altbekannte Abfallwegweiser ändert nach 31 Jahren sein Format.

Um die Umwelt zu schonen und den Papierverbrauch zu reduzieren, verzichten immer mehr Städte und Kommunen auf den Druck ihrer Abfuhrkalender.

Auch in Ratingen möchten wir mit gutem Beispiel vorangehen und stellen Ihnen den Abfallwegweiser zukünftig in Papierform im etwa dreijährigen Rhythmus zur Verfügung. Die vorliegende Broschüre enthält wie gewohnt alle Informationen rund um das Thema Abfall und wird Ihnen in den kommenden Jahren als Nachschlagewerk für Ihre Recycling- und Entsorgungsfragen dienen. Neu ist, dass der Abfallwegweiser kein Straßenverzeichnis und keine Abfuhrtermine mehr enthält. Diese stellen wir Ihnen zukünftig hauptsächlich digital zur Verfügung.

Viele Rater Bürgerinnen und Bürger nutzen die digitalen Abfuhrtermine auf der Homepage der Stadt Ratingen bereits seit vielen Jahren.

Besonderer Beliebtheit erfreuen sich auch die MyMüll.de-App und Ratingen-App. Neben den Abfuhrdaten enthalten die APPs noch zahlreiche nützliche Features wie z. B. Infos zu den Öffnungszeiten des Wertstoffhofes, Entsorgungseinrichtungen, die Navigation zu Containerstandorten für Altglas sowie ein Abfall-ABC.

Für Bürgerinnen und Bürger, die weder den Online-Abfuhrkalender noch die APPs nutzen, werden jeweils am Jahresende im Bürgerbüro, beim Baubetriebshof und beim Wertstoffhof gedruckte Exemplare des Abfuhrkalenders zur Abholung bereit liegen.

Die Kommunalen Dienste bedanken sich für Ihr Verständnis und hoffen, dass viele Raterinnen und Rater diesen Weg mitgehen und auch im eigenen Haushalt auf ihren Ressourcenverbrauch achten. Gemeinsam leisten wir damit einen positiven Beitrag für die Umwelt.



**SAUBERES RATINGEN,
EINFACH STARK!**

Kreislaufwirtschaft in der Stadt Ratingen

Die Satzung über die Kreislaufwirtschaft ist die rechtliche Grundlage für die Erhebung der Abfallgebühren und legt fest, wie die Abfallentsorgung in der Stadt organisiert ist. Welche Abfallarten müssen wie entsorgt werden, welche Behältergrößen und Abfuhrintervalle gibt es, welche Rechte und Pflichten haben die Bürgerinnen und Bürger und vieles andere mehr rund um die Abfallwirtschaft.

Als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger erfüllt die Stadt Ratingen die Vorgaben des Kreislaufwirtschaftsgesetzes und des Landeskreislaufwirtschaftsgesetzes NRW, um die Kreislaufwirtschaft zur Schonung der natürlichen Ressourcen zu fördern und die umweltverträgliche Beseitigung von Abfällen zu sichern.

Die wichtigsten Punkte im Überblick

Anschluss- und Benutzungszwang

Alle zu Wohnzwecken genutzten Grundstücke sind an die kommunale Abfallentsorgungseinrichtung anzuschließen, wenn das Grundstück von privaten Haushaltungen zu Wohnzwecken genutzt wird. Der Anschlusszwang besteht auch für alle gewerblich genutzten Grundstücke und andere vergleichbare Anfallstellen wie Wohnheime oder Einrichtungen, soweit Abfälle zur Beseitigung in zugelassenen Behältern gesammelt werden können und nicht durch die Satzung ausgeschlossen sind.

Abfallbehälter

Restabfall-, Bio- und Papiertonnen werden in den entsprechenden Farben bzw. mit grauem Korpus und farbigem Deckel in verschiedenen Größen von der Stadt Ratingen zur Verfügung gestellt. Informationen zur Bemessung der erforderlichen Abfallbehälter je bewohntem Grundstück und deren mögliche Größen erhalten Sie auf den Seiten 28–29. Entsorgungsgemeinschaften von benachbarten Grundstücken können nur in begründeten Ausnahmefällen zugelassen werden. Die Stadt Ratingen entscheidet anhand der dargelegten Begründung, ob ein Ausnahmefall vorliegt.

Entsorgung von Bioabfällen

Die Nutzung von kompostierbaren Folienbeuteln für Sammlung roher pflanzlicher Bioabfälle in der Biotonne ist ausgeschlossen. Ebenfalls nicht zugelassen sind zubereitete pflanzliche Abfälle und Abfälle tierischer Herkunft, insbesondere gekochte oder anders zuberei-

tete Speiseabfälle sowie Milchprodukte, Fleisch, Knochen und Fischgräten. Lesen Sie weiter auf Seite 14–15.

Altpapierentsorgung aus Privathaushalten

Die Nutzung der blauen Tonne für die Entsorgung von Altpapier in Privathaushalten ist bis auf nachweispflichtige Sonderfälle **grundsätzlich verpflichtend**. Jeder Grundstückseigentümer und jede Grundstückseigentümerin ist verpflichtet, für die Entsorgung von Papier, Pappe und Kartonagen je sechs gemeldeten Personen mindestens ein wöchentliches Altpapierbehältervolumen von 60 Liter je Grundstück vorzuhalten. Die blaue Tonne wird alle 14 Tage geleert, daher wird für bis zu sechs Personen mindestens eine 120 Liter Tonne zur Verfügung gestellt. Lesen Sie weiter auf Seite 28–29.

Depotcontainer für Altpapier

Im Stadtgebiet stehen an nur noch wenigen öffentlich zugänglichen Standorten Depotcontainer für die Sammlung von Pappe und Kartonagen bereit. Diese Container sowie die Papierpresse am Wertstoffhof stehen ausschließlich Privathaushalten für gelegentliche Übermengen zur Verfügung.

Entsorgung von Altpapier aus industriellen/gewerblichen Betrieben

Bei Gewerbebetrieben, z. B. Bürogebäuden, ist das zuzuteilende wöchentliche Altpapierbehältervolumen auf die Höhe des zugeteilten wöchentlichen Restabfallbehältervolumens begrenzt. Gehen die Altpapierabfälle über diese Mengengrenzung hinaus, kann nach Anhörung der Grundstückseigentümer/innen und der gewerblich bzw. freiberuflich Tätigen gegen gesonderte Berechnung ein höheres wöchentliches Altpapierbehältervolumen nach dem erforderlichen Bedarf festgesetzt werden.

An-, Ab- und Ummeldung von Abfallbehältern Privathaushalte

Anträge für An-, Ab- und Ummeldungen von Abfallbehältern müssen von Grundstückseigentümer/innen bzw. der Hausverwaltung schriftlich gestellt werden. Die Antragsteller/innen erklären mittels eines Formantrages, durch welche praktischen Maßnahmen Abfälle vermieden werden. Die Anwendung von mindestens fünf Abfallvermeidungsmaßnahmen ist erforderlich. Zudem ist die konsequente Abfalltrennung aller von der Stadt Ratingen angebotenen Verwertungsmaßnahmen umzusetzen.

Die Aktualisierung dieser Erklärung ist bei jeder Antragsstellung erforderlich. Die Formanträge finden Sie unter www.ratingen.de. Lesen Sie weiter auf Seite 28–29.

Gewerbebetriebe

Bei Gewerbebetrieben erfolgt die Festlegung des Restabfallbehältervolumens nach Einwohnergleichwerten (EWG). Das Mindestbehältervolumen ist auf 30 Liter pro EWG und Woche festgesetzt. Einwohnergleichwerte werden nach folgenden Maßstäben festgesetzt:

Zuordnung zu Einwohnergleichwerten

| Unternehmen/ Institution | Bezugsgröße (beschäftigte Person/ Platz/Bett) | Einwohnergleichwert (EGW) |
|--|---|---------------------------|
| Krankenhäuser, Kliniken, Wohn-/Pflege-/Kinderheime und ähnliche Einrichtungen | je Bett/Platz | 1 |
| öffentliche Verwaltungen, Geldinstitute, Verbände, Krankenkassen, Versicherungen, selbstständig Tätige der freien Berufe (Handel-/Industrie-/Versicherungsvertreter) | je 3 Beschäftigten | 1 |
| Schulen, Kindergärten | je 10 Schülern*innen/Kindern | 1 |
| Speisewirtschaften, Imbissstuben und ähnliche Einrichtungen | je Beschäftigtem/r | 4 |
| Gaststättenbetriebe, die nur als Schankwirtschaft konzessioniert sind, Spiehhallen, Eisdielen | je Beschäftigtem/r | 2 |
| Beherbergungsbetriebe | je 4 Betten | 1 |
| Campingplätze, Kleingartenanlagen | je Stellplatz/je Kleingartenparzelle | 1 |
| Lebensmitteleinzel- und Großhandel | je Beschäftigtem/r | 2 |
| sonstiger Einzel- und Großhandel | je Beschäftigtem/r | 0,5 |
| Industrie, Handwerk und übrige Gewerbe | je Beschäftigtem/r | 0,5 |

Soweit sich die gewerbliche Nutzung keiner der in der Tabelle aufgeführten Branchen zuordnen lässt (z. B. bei Veranstaltungen oder Kultur- und Sporteinrichtungen), richtet sich das Behältervolumen nach dem tatsächlichen Bedarf und wird im Einzelfall von der Stadt Ratingen festgesetzt.

Beschäftigte sind alle in einem Betrieb Tätige (z. B. Arbeitnehmer/-innen, Unternehmer/-innen, mithelfende Familienangehörige, Auszubildende) einschließlich Zeitarbeitskräfte. Teilzeitbeschäftigte werden anteilig berücksichtigt.

Beispiel:

Für Speisewirtschaften, Imbissstuben und ähnliche Einrichtungen werden je Beschäftigtem/r 4 EWG berechnet. Bei drei Vollzeitbeschäftigten ergibt sich ein wöchentliches Restabfallbehältervolumen von 360 Liter ($3 \times 4 = 12 \times 30 \text{ Liter} = 360 \text{ Liter}$).

Verwaltungen, Geldinstitute, Verbände, Krankenkassen, Versicherungen, selbstständig Tätige der freien Berufe (Handel-/Industrie-/Versicherungsvertreter) werden je 3 Beschäftigten mit 1 EWG veranlagt. Bei 12 Vollzeitbeschäftigten ergibt sich ein wöchentliches Restabfallbehältervolumen von 120 Liter ($12 : 3 = 4 \times 30 \text{ Liter} = 120 \text{ Liter}$).

Ein geringeres Restabfallbehältervolumen kann auf Antrag der Eigentümer/innen zugelassen werden, wenn schriftlich erklärt und nachgewiesen wird, dass durch Abfallvermeidung und konsequenter Abfalltrennung gemäß der Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV) Abfälle vermieden bzw. sortiert werden und dadurch weniger Abfälle zur Beseitigung anfallen. Das Behältervolumen je Einwohnergleichwert kann auf bis zu 13 Liter pro Woche reduziert werden. Bei Entfallen der Getrennthaltungspflicht ist eine Reduzierung des Mindestrestabfallbehältervolumens nicht zulässig.

Die Reduzierung des Restabfallbehältervolumens für Privathaushalte und gewerblich genutzte Grundstücke wird mit einer Gültigkeit von mindestens 3 Monaten festgesetzt.

Gebührenpflichtige Sonderleerung

In folgenden Fällen kann auf Antrag der Eigentümer/innen und gegen gesonderte Berechnung eine einmalige Sonderleerung von Abfallbehältern als Abfall zur Beseitigung erfolgen, wenn

- » durch außergewöhnlich hohen Restabfallanfall das vorhandene Restabfallbehältervolumen einmalig nicht ausreicht,
- » die Wertstoffbehälter durch Fehlbefüllung mit Restabfällen verunreinigt wurden,



- » falsch befüllte Restabfallbehälter nicht geleert werden konnten und die Mängel vom Anschlusspflichtigen beseitigt wurden,
- » Abfallbehälter durch Verschulden des/der Anschlusspflichtigen nicht rechtzeitig zur Entleerung bereitgestellt wurden.

Die jeweils geltenden Sondergebühren finden Sie unter www.ratingen.de.

Abfallentsorgung bei Veranstaltungen (Eventtonnen)

Für Veranstaltungen, Feste und vergleichbare Aktivitäten, bei denen Abfälle zur Beseitigung anfallen, ist der Veranstalter/die Veranstalterin verpflichtet, die erforderlichen Abfallbehältnisse bei der Stadt Ratingen gegen gesonderte Berechnung zu beantragen (Eventtonnen). Die Größe und Anzahl der Restabfallbehälter richtet sich nach der Art und der Dauer der Veranstaltung sowie der erwarteten Besucheranzahl und wird durch die Stadt Ratingen nach dem erforderlichen Bedarf festgelegt.

Breitstellung der Abfallbehälter

Die Abfallbehälter dürfen nur zu den von der Stadt Ratingen festgesetzten Abfuhrzeiten und nur so am Straßenrand zur Abfuhr bereitgestellt werden, dass die Entleerung ohne Schwierigkeiten und ohne Zeitverlust möglich ist. Insbesondere sind die Behinderung und die Gefährdung von Fußgängern und fließendem Verkehr auszuschließen.

Die Stadt Ratingen ist nicht verpflichtet, Privatgrundstücke, private Zufahrten oder Straßen und Wege, die nicht den baulichen Anforderungen einer Straße entsprechen, mit Entsorgungsfahrzeugen zu befahren.

Nutzung der städtischen Abfallsäcke

Wie bisher sind Abfall- und Laubsäcke sorgfältig und dicht abzubinden, so dass oberhalb der Abbindestelle ausreichend Platz zum Anfassen und Transportieren der Säcke bleibt. Scharfkantige Gegenstände sind vor dem Einfüllen in die Abfallsäcke so einzupacken, dass Beschädigungen der Säcke und Verletzungen des Abfuhrpersonals ausgeschlossen sind.

Laubsäcke dürfen nicht mit anderen Bioabfällen außer Laub befüllt werden, also auch nicht mit Strauch- und Rasenschnitt.

Die Säcke sind am Abfuhrtag der Restabfall- bzw. Bioabfallbehälter zur Abfuhr bereitzustellen und gegen Wind zu sichern.

Die Anzahl der pro Abfuhrtag bereitgestellten Säcke für Restabfälle und Laub ist begrenzt. Lesen Sie weiter auf Seite 28–29.

Benutzung der Abfallbehälter

Die Abfallbehälter werden von der Stadt Ratingen oder den von ihr beauftragten Unternehmern gestellt und unterhalten. Sie bleiben ihr Eigentum. Der Verlust von Abfallbehältern oder Beschädigungen an den Abfallbehältern sind der Stadt Ratingen vom Eigentümer/von der Eigentümerin des angeschlossenen Grundstückes zu melden.

Die Abfallbehälter sind schonend zu behandeln und dürfen nicht beschädigt werden. Sie dürfen nur so weit gefüllt werden, dass sich der Deckel schließen lässt. Es ist verboten, Abfälle in den Abfallgefäßen so zu verpressen oder zu verdichten, dass Abfallbehälter beschädigt werden oder eine vollständige Entleerung nicht mehr möglich ist. Diese Behälter werden vom Entleerungsvorgang ausgeschlossen.

Die befüllten Abfallbehälter dürfen folgende Gesamtmassen nicht überschreiten:

| | | |
|--------|-----|----------------------------|
| 30 kg | für | 60 Liter-Abfallbehälter |
| 35 kg | für | 80 Liter-Abfallbehälter |
| 40 kg | für | 120 Liter-Abfallbehälter |
| 55 kg | für | 140 Liter-Abfallbehälter |
| 80 kg | für | 240 Liter-Abfallbehälter |
| 280 kg | für | 770 Liter-Abfallbehälter |
| 380 kg | für | 1.100 Liter-Abfallbehälter |

Grundstückseigentümer/innen haben der Stadt Ratingen den erstmaligen Anfall von Abfällen, die voraussichtliche Menge, die Anzahl der auf dem Grundstück gemeldeten Personen sowie jede wesentliche Veränderung der anfallenden Abfälle, ihrer Menge oder der auf dem Grundstück gemeldeten Personenzahl bzw. Gewerbebetriebe unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Wechselt der/die Grundstückseigentümer/in, so sind sowohl der/die bisherige als auch der/die neue Eigentümer/in verpflichtet, die Stadt Ratingen unverzüglich zu benachrichtigen.

Sperrgutanmeldung

Die Abfuhr von Sperrmüll erfolgt je privatem Haushalt bzw. je Gewerbebetrieb maximal viermal pro Kalenderjahr. Lesen Sie weiter auf Seite 18.

Die Abfuhrtermine für Ratingen, jetzt digital!

Seit vielen Jahren erhalten circa 54.000 Rater Haushalte jährlich den Abfallwegweiser mit allen Informationen rund um die Themen Abfallvermeidung, Abfallrecycling und -entsorgung sowie die Leerungstermine für alle Abfallbehälter.

Zukünftig wird es die jährliche Neuauflage des Abfallwegweisers in dieser Form nicht mehr geben. Zum letzten Mal erhalten Sie daher mit dieser Broschüre auch die Abfuhrtermine direkt ins Haus. Ab 2025 können Sie die Abfuhrtermine für Ihre Abfallbehälter nur noch digital abrufen. Der Grund für diese Erneuerung liegt nahe: Viele Bürgerinnen und Bürger nutzen mittlerweile den Abfuhrkalender auf der Homepage der Stadt Ratingen oder die beliebte Abfall-App. Zudem ist der Effekt für Umwelt, Klima und Ressourcenschonung immens: Die Umstellung spart jährlich viele Tonnen Papier und somit jede Menge CO₂, Wasser und Energie ein.

Bitte behalten Sie bis zum Erscheinen einer Neuauflage diesen Abfallwegweiser als Nachschlagewerk.

Wie erhalten Bürgerinnen und Bürger ohne PC und Smartphone ihre Abfuhrtermine?

Für diejenigen, die keinen Zugang zum Internet haben oder auf Abfuhrtermine in gedruckter Version nicht verzichten möchten, gibt es am Baubetriebshof der Kommunalen Dienste (Sandstr. 25–27), am Wertstoffhof Ratingen (Robert-Zapp-Str. 3) sowie im Bürgerbüro (Minoritenstr. 2–6) gedruckte Abfuhrkalender zum Mitnehmen.

Und so einfach erhalten Sie Ihre Abfuhrtermine: Online-Abfuhrterminkalender

Unter www.ratingen.de finden Sie übersichtlich, an welchen Tagen Ihre Restabfall-, Bioabfall-, Altpapier- und gelben Tonnen geleert werden oder an welchen Tagen sich die Müllabfuhr auf Grund von Feiertagen verschiebt.

Geben Sie einfach den ersten Buchstaben Ihrer Wohnadresse im Straßenfeld des Abfuhrterminplaners ein und wählen die Straße aus. Sie erhalten einen Überblick über die

Abfuhrtermine für den Bio-, Wertstoff-, Papier- und Restabfall: ob für die Woche, den Monat oder das ganze Jahr. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, sich einen PDF-Halbjahreskalender herunterzuladen und auszu drucken. Auf Wunsch können Sie diesen sogar direkt in Ihren persönlichen Terminkalender importieren. Im Abfuhrterminplaner finden Sie zusätzlich die Termine für die Weihnachtsbaumabfuhr und der Schadstoffsammlung.

So einfach geht's:

1



Webseite der Stadt Ratingen unter www.ratingen.de aufrufen

- » Rubrik **Abfallwirtschaft & Stadtreinigung** auswählen und anklicken
- » Unterrubrik **Abfuhrkalender & Termine** auswählen und anklicken

2



Abfuhrkalender auswählen

- » In der Adressenauswahl für Ratingen den Anfangsbuchstaben der Wohnstraße eingeben und auf „suchen“ klicken
- » Das Menüfeld der gefilterten Straßen öffnen, die Straße auswählen und auf „weiter“ klicken

3



Abfuhrkalender generieren

- » Nach Eingabe Ihres Straßennamens steht Ihnen Ihr individueller Abfuhrterminplan für Ihre Straße, für den Tag, die Woche, den Monat, das Jahr zur Verfügung. Zusätzlich können Sie sich eine komplette Halbjahresübersichten als PDF zum Ausdrucken herunterladen.



Abfuhrtermine für das mobile Internet – die kostenlosen Abfall-APPs

www.ratingen.de



Mit der MyMüll.de-App und der Ratingen-App erfahren Sie, was es in Ratingen in Sachen Abfallentsorgung zu beachten gibt.

Installieren Sie sich die App Ihrer Wahl ganz einfach auf Ihrem Smartphone und Sie erhalten schnell und unkompliziert alle anstehenden Entsorgungstermine für die Restabfall-, Bio-, Papier- und gelben Tonnen/Säcke sowie der Weihnachtsbäume – auch mit Erinnerungsfunktion.

MyMüll.de-App

Die clevere Smartphone App ist der perfekte elektronische Abfallkalender.

Verpassen Sie nie mehr den Abfuhrtag für die Mülltonnen! Zusätzlich können Sie sich schnell zum nächsten Altglascontainer, Alttextiliencontainer oder Wertstoffhof navigieren lassen.

Laden Sie sich die App auf Ihr Smartphone, iPhone, iPad oder Tablet!

Die MyMüll.de-App gibt es kostenfrei für IOS (Apple), Android und Windows Phone. Sie kann in den jeweiligen App-Stores heruntergeladen werden – oder scannen Sie den QR Code.

Und so geht's:

- MyMüll.de-App herunterladen und starten
- Wohnort und Straße auswählen
- Abfallarten auswählen
- Tag der Erinnerung einstellen (einen oder zwei Tage vorher)
- Uhrzeit der Erinnerung einstellen

Fertig!

Mit der Müll-App können Sie sich kostenlos und zuverlässig an alle Abfuhrtermine erinnern lassen. Außerdem liefert Ihnen die App alle aktuellen Informationen aus der Abfallwirtschaft.

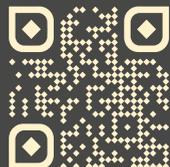
Weitere Funktionen

- Berücksichtigung verschobener Abfuhrtermine (durch Feiertage)
- Standorte der Altglascontainer, Alttextiliencontainer, Verkaufsstellen für Abfallsäcke
- Standorte des Wertstoffhofes mit den Öffnungszeiten und Navigationsfunktion
- Service und Infos

Ein ausführliches Abfall-ABC hilft Ihnen den richtigen Entsorgungsweg für Ihren Abfall zu finden. Die Anmeldung für einen Sperrmülltermin ist einfach und jederzeit möglich.

Sie können sich die Termine für das Schadstoffmobil und die Öffnungszeiten für den Wertstoffhof, weitere Entsorgungseinrichtungen und Ansprechpartner anzeigen lassen.

Nie mehr die Mülltonne vergessen!



MyMüll.de erinnert Dich an jeden Abholtermin. Jetzt gratis downloaden. Einfach QR Code scannen Oder mymuell.de/app

Direkt kostenlos downloaden



Die Ratingen-App

Die Ratingen-App gibt es kostenfrei für IOS (Apple), Android und Windows Phone. Sie kann in den jeweiligen App-Stores heruntergeladen werden – oder Sie scannen einfach den QR Code.



QR-Code für Android



QR-Code für Apple

Benutzung der App

- Nach dem Öffnen der App können Sie im Untermenüpunkt „Meine Abfuhrtermine“ Ihren Abfallkalender einrichten. Einfach die Straße eingeben sowie die gewünschten Abfallarten auswählen und die Erinnerungsfunktion aktivieren.
- Das termingerechte Herausstellen der Abfallbehälter wird somit zum Kinderspiel.
- Darüber hinaus können Sie sich Standorte für Altglascontainer anzeigen lassen und zum gewünschten Standort navigieren lassen.
- Unter dem Menüpunkt „Abfall“ hilft Ihnen ein ausführliches Abfall-ABC den richtigen Entsorgungsweg für Ihren Abfall zu finden.
- Die Anmeldung für einen Sperrmülltermin ist einfach und jederzeit möglich. Sie können sich die Termine für das Schadstoffmobil und die Öffnungszeiten für den Wertstoffhof, weitere Entsorgungseinrichtungen und Ansprechpartner anzeigen lassen.



Ratingen APP

DIE GANZE STADT IN EINER APP



MyMüll.de

Abfall und Wertstoffe sauber organisiert

Jetzt die App gratis downloaden



Abfallvermeidung

Der beste Abfall ist der, der gar nicht erst anfällt. Denn Abfälle, die nicht entstehen, müssen später nicht entsorgt werden. Abfälle zu vermeiden schont nicht nur Ressourcen, sondern schützt zudem Mensch und Umwelt. Deshalb stellt die Vermeidung vorrangiges Ziel der Kreislaufwirtschaft dar. Im normalen Alltag lassen sich viele Abfälle vermeiden. Der Aufwand ist dabei oft gar nicht so groß, wie man im ersten Moment vielleicht meint. Man muss nur etwas umdenken und einige Gewohnheiten ändern.

Die folgenden Tipps geben Ihnen einige Anregungen:

- » Produkte, die wenig oder gar nicht verpackt sind und frische Lebensmittel anstelle von Konserven oder Fertigwaren reduzieren das Abfallaufkommen erheblich.
- » Kaufen Sie keine Produkte in Miniportions-, Mehrfach- oder Mogelverpackungen mit Hohlräumen.
- » Verzichten Sie am besten auf Dosen, Plastikflaschen, Verbundkartons und Aluminiumverpackungen, denn auch die Wiederverwertung dieser Materialien bringt Energieverbrauch, Umweltbelastung und erneuten Abfall mit sich.
- » Entscheiden Sie sich für Lebensmittel im Glas, da Glasrecycling gut funktioniert.
- » Verzichten Sie auf viele verschiedene Haushaltsreiniger, lieber einen Allzweckreiniger nehmen.
- » Verzichten Sie auf Wegwerfartikel wie Einwegfeuer-

zeuge, Einmalrasierer, Einwegkugelschreiber, Einweggeschirr, Einwegbesteck usw. Nutzen Sie stattdessen langlebige Artikel, die aufgefüllt oder nachgerüstet werden können.

- » Nutzen Sie Pfandflaschen.
- » Eine Mehrwegflasche aus Glas wird mehr als 50-mal, Mehrwegflaschen aus PET bis zu 25-mal wieder befüllt. Das ist gut für die Umwelt, denn dabei werden Abfall, Rohstoffe und Energie gespart. Im Gegensatz dazu wird eine mit Einwegpfand belegte Plastikflasche bereits nach einmaligem Gebrauch zu Abfall. Durch den Umstieg auf Mehrwegflaschen lassen sich in einem 4-köpfigen Haushalt auf diese Weise pro Jahr bis zu 1.000 Einwegflaschen sparen.
- » Nutzen Sie wiederverwendbare Netze für Obst und Gemüse anstelle der dünnen Einweg-Knotenbeutel aus Plastik.

Verschenken, spenden, tauschen oder verkaufen

Ob beispielsweise CDs, Bücher, Elektrogeräte oder Möbelstücke – viele Dinge, für die man selbst keine Verwendung mehr hat, können für andere noch nützlich sein. Wer nicht gern auf den Flohmarkt geht, kann auch eine der vielen Verschenk-, Tausch- und Verkaufsportale im Internet nutzen und sich auf diese Weise noch etwas „Kleingeld“ verdienen. Oder spenden Sie die Sachen an eine gemeinnützige Organisation.

Nachhaltig kaufen

Wählen Sie Produkte von guter Qualität und Langlebigkeit. Achten Sie möglichst auf Reparaturfähigkeit.

Welche Lebensmittel werfen wir weg?



Ungenauigkeiten entstehen durch Rundungen

Anteil der verschiedenen Lebensmittel an den vermeidbaren Lebensmittelabfällen, eigene Darstellung;

Quellen: Lebensmittelabfälle in Deutschland – Statistisches Bundesamt (2022);

Systematische Erfassung des Lebensmittelabfalls der privaten Haushalte in Deutschland 2020. GfK (2021)



Papier sparen

Drucken Sie z. B. nicht jede E-Mail oder jede Information aus dem Internet aus. Verwenden Sie Recycling- oder Umweltschutzpapier.

Batterien sparen – Akkus verwenden

Die Verwendung von wieder aufladbaren Akkus spart unzählige Batterien.

Mehrweg für unterwegs – alle können mitmachen

Seit 2023 sind Betriebe verpflichtet, Speisen und Getränke für den Außer-Haus-Verkauf in Mehrwegverpackungen anzubieten. Denn nicht nur beim Einkaufen kann Verpackungsmüll durch Nutzung von Obst- und Gemüseboxen und die Verwendung von Einkaufskörben oder -taschen verringert werden. Auch bei Getränken und Speisen im „To-go“-Bereich ist es möglich, Verpackungen einzusparen.

Die Nutzung von Mehrwegbehältern lässt sich grundsätzlich in zwei unterschiedliche Arten einordnen:

Die Nutzung eines eigenen Mehrwegbehälters:

Getränke und Lebensmittel werden in einen mitgebrachten Mehrwegbehälter abgefüllt. Dabei ist es nicht wichtig, welche Art von Geschirr man mitbringt. Wichtig ist, dass der Behälter vor allem sauber und für den Transport von Lebensmitteln geeignet ist.

Die Nutzung eines Mehrwegsystems bereitgestellt durch die Gastronomie:

Der Betrieb nutzt ein Mehrwegsystem, wodurch man die Möglichkeit hat, Getränke und Lebensmittel in einen vom Betrieb gestellten Mehrwegbehälter abfüllen zu lassen.

Fragen Sie bei der nächsten Bestellung einfach mal nach Mehrwegbehältnissen oder lassen Sie Ihr eigenes mitgebrachtes Mehrweggefäß befüllen. In vielen Betrieben ist dies bereits unter Einhaltung der hygienischen Standards möglich.

Zu gut für die Tonne!

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft informiert seit 2012 zum Thema Lebensmittelverschwendung. Auf www.zugutfuertonne.de finden Interessierte Fakten, Hintergrundinfos, Tipps sowie Reste-Rezepte zur Reduzierung der Lebensmittelabfälle im eigenen Haushalt. Das Ziel: Die Lebensmittelverschwendung bis 2030 halbieren.

Lebensmittelverschwendung

In Deutschland fallen jährlich entlang der gesamten Lebensmittelversorgungskette rund 11 Millionen Tonnen Lebensmittelabfälle an. Davon stammt über die Hälfte aus den privaten Haushalten (durchschnittlich 78 kg pro Kopf im Jahr). Besonders häufig landen die Lebensmittel in der Tonne, die für eine gute Ernährung besonders wichtig sind: Obst und Gemüse.

Lebensmittelabfälle vermeiden

Es ist ganz einfach, die Lebensmittelverschwendung im eigenen Haushalt zu reduzieren: Wichtig ist eine gute Planung des eigenen Bedarfs, die richtige Lagerung der Lebensmittel und die Verwertung von Resten. Konkret: Einkaufszettel schreiben, empfindliche Lebensmittel kühlen und gekochte Reste luftdicht verpackt für den nächsten Tag im Kühlschrank aufbewahren. Weitere Tipps gibt es auf www.zugutfuertonne.de

Papier, Pappe & Kartonagen



Jeden Tag verwenden und verbrauchen wir Papier, Pappen und Kartonagen in den verschiedensten Formen – als Zeitung, Schreib- und Druckerpapier oder Verpackung. Nach dem Gebrauch fällt das gesamte Papier als Altpapier an und es stellt sich die Frage: Wohin damit?



Altpapier ist ein Wertstoff, der sehr gut recycelt werden kann. Die Wiederverwertung von Pappe, Papier und Kartons schont in erheblichem Maße die Umwelt, senkt das Müllaufkommen und spart Energie, Wasser und Holz. Denn als Grundlage zur Papierherstellung kann eine Holzfaser bis zu sieben Mal zur Papierherstellung genutzt werden, wodurch ein wesentlicher Beitrag zur Ressourcenschonung und zum Klimaschutz geleistet wird. Voraussetzung dafür ist die getrennte Erfassung des Altpapiers. Deshalb gehört Altpapier nicht in den Restabfall, sondern in die blaue Tonne. Die Nutzung der blauen Altpapiertonne ist verpflichtend. Informationen zur Bestellung finden Sie auf Seite 28–29.

Gelegentliche Übermengen an Pappe und Kartonagen nimmt der Wertstoffhof an. Eine Zerkleinerung ist nicht notwendig, da der Presscontainer auch große Pappe aufnimmt. Die Anlieferung am Wertstoffhof ist **ausschließlich Privathaushalten** vorbehalten. Informationen zur Entsorgung von Altpapier aus gewerblichen Betrieben erhalten Sie auf der Seite 4–6.

Übrigens:

Wer Pappe und Kartonagen neben den Altglas-/Alttextiliencontainern abstellt, der begeht eine Ordnungswidrigkeit – und das kann teuer werden.

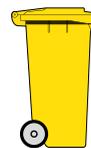


Was gehört in die blaue Tonne?

| Ja | Nein |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> Briefpapier, Briefumschläge Bücher (ohne Kunststoffeinband) Computerpapier Verpackungen aus Papier und Pappe Versandkartons Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte Kataloge Schulhefte Geschenkpapier Eierkartons Broschüren Wellpappe | <ul style="list-style-type: none"> Fotos Getränk kartons (Tetrapaks) für Saft und Milch Papiertaschentücher Tapeten Taschentücher, Haushaltstücher Servietten Hygienepapier Kunststofftüten Backpapier Verschmutztes Papier Wachspapier Trägerpapier für Etiketten |



Leichtstoffverpackungen



Unter Leichtstoffverpackungen (LVP) versteht man alle Verpackungen aus Kunststoff, Metallen, Aluminium, Styropor und Verbundmaterialien (ein Gemisch aus Papier, Kunststoff und Aluminium). Sie alle gehören löffelrein, das heißt ohne Inhaltsreste in den gelben Sack bzw. die gelbe Tonne. Die Entsorgung der Leichtstoffverpackungen erfolgt alle 14 Tage und ist kostenfrei.



Was gehört in die gelbe Tonne/ gelben Säcke?

| Ja |
|---|
| <ul style="list-style-type: none"> Margarine-, Sahne-, Pudding-, Joghurtbecher Schalen für abgepacktes Obst und Gemüse, Schalen von Mikrowellengerichten Chips- und Erdnusstüten Getränk kartons (Tetrapaks) für Saft und Milch Konserven- und Getränkedosen, leere Spraydosen Verkaufsverpackungen aus Alufolie (z. B. Kaffee-Vakuumverpackungen) Weichspülerflaschen etc. Verpackungs-/Kunststofffolien, Plastiktüten |

| Nein |
|---|
| <ul style="list-style-type: none"> stark verschmutzte Verkaufsverpackungen mit Restinhalten Bau- und Renovierungsabfälle Tonträger, Videokassetten Silo- und Abdeckfolien, Stroh- und Heunetze alte Töpfe und Küchengeräte oder Gebrauchsgegenstände aller Art Straßenkehricht Katzenstreu Speisefette und -öle Seile, Bänder (z. B. Umreifungsbänder von Kartons) Kinderspielzeug, Schuhe, Textilien Teppichreste Schutt Staubsaugerbeutel Batterien Wursthäute Tee- und Grablichter Werkzeug-Boxen und -Koffer |

Recycling ist ein wichtiger Baustein zum Schutz von Ressourcen und Klima – das gilt auch für das Recycling von Verpackungen. Doch falsch entsorgter Abfall in der gelben Tonne oder im gelben Sack erschwert das Recycling wertvoller Rohstoffe. Umgekehrt gehen Wertstoffe aus falsch in den Restabfall geworfenen Verpackungen für immer verloren. Verpackungsrecycling kann nur funktionieren, wenn Sie alle Abfälle richtig trennen und entsorgen.

Das Duale System

Das Verpackungsgesetz verpflichtet Industrie und Handel, Verkaufsverpackungen nach Gebrauch zurückzunehmen und zu verwerten. Hierfür wurde ein privatwirtschaftlich organisiertes Sammel- und Wertungssystem eingerichtet. Die Leerung der gelben Tonnen/Säcke wird von den Dualen Systemen alle drei Jahre ausgeschrieben. Den Auftrag für die Sammlung im Stadtgebiet Ratingen hat die PreZero Dual GmbH an das private Entsorgungsunternehmen RMG Rohstoffmanagement vergeben.

Anträge zur Bestellung oder Änderung der gelben Tonne richten Sie bitte an die RMG Rohstoffmanagement GmbH. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.rmg-gmbh.de.

Bitte beachten Sie, dass die Stadt Ratingen nicht zuständig ist und zu den Belangen der gelben Tonne/Säcke keine Auskunft geben kann!

Mittlerweile müssen keine Zeichen wie der Grüne Punkt mehr auf die Verpackungen gedruckt werden. Dennoch gehören ausschließlich Verpackungen und Verpackungsbestandteile in die Sammlung der Dualen Systeme. **Als Faustregel gilt: Alle Verkaufsverpackungen, die nicht aus Glas oder Papier sind, gehören in die gelben Tonnen/Säcke.**

Bioabfall



Die Sammlung rein pflanzlicher Abfälle aus der Küche und dem Garten erfolgt über die Biotonne. Nur durch sorgfältige Trennung organischer Abfälle in Ihrem Haushalt ermöglichen Sie eine umwelt-schonende Verwertung.

Was geschieht mit den Abfällen, die in der Biotonne gesammelt werden?

Die pflanzlichen Abfälle aus der Biotonne werden bei der KDM (Kompostierungs- und Vermarktungsgesellschaft Stadt Düsseldorf/Kreis Mettmann mbH) in Ratingen-Breitscheid zu hochwertigen Kompost verarbeitet.

Kompost ist ein ausgezeichneter Bodenverbesserer. Er liefert Nährstoffe, erhöht die Bodenfruchtbarkeit und fördert das Pflanzenwachstum. Kompost, der aus Ihrem Bioabfall entsteht, wird im Garten- und Landschaftsbau eingesetzt und auch an Privatleute abgegeben. Das Endprodukt „Qualitätskompost“ kann nur so gut wie das Ausgangsmaterial sein. Bei der maschinellen Aufbereitung stören selbst kleinste Fehlwürfe wie zum Beispiel Plastikteile, Stofffetzen und Metallteile. Diese Abfälle verrotten nicht und müssen unter hohem Aufwand aussortiert werden. Achten Sie deshalb immer auf eine einwandfreie Sortierung Ihres Bioabfalls. Informationen zur Bestellung einer Biotonne finden Sie auf Seite 28–29.



Keine Biofolien-Abfallbeutel in die Biotonne!

Diese im Handel angebotenen Tüten dürfen trotz des Aufdrucks „100% kompostierbar“ nicht in die Biotonne! Die Verweildauer der organischen Abfälle aus der Küche und dem Garten sind in der Kompostierungsanlage wesentlich kürzer, als die Verrottungsdauer der kompostierbaren Plastiktüten. Das führt dazu, dass die Reste der Tüten zusammen mit den anderen Verunreinigungen und Fremdstoffen in der Kompostierungsanlage im Rahmen der Qualitätskontrolle vor der Vermarktung aussortiert und entsorgt werden müssen. Papierbeutel, alte Bäckereitüten oder Zeitungspapier eignen sich beispielsweise sehr gut zum Sammeln von Bioabfällen aus der Küche. Die Druckerschwärze auf Zeitungen hat heutzutage keine schädlichen Auswirkungen mehr auf die Umwelt und sie stören den Verarbeitungsprozess des Bioabfalls zu Kompost nicht.

Laubsäcke

Ausschließlich in der Zeit vom 15. September bis 31. Dezember können Ratinger Bürgerinnen und Bürger braune Papiersäcke (ca. 120 Liter) mit der Aufschrift „Abfallbeseitigung der Stadt Ratingen – nur für Laubabfälle“ für die Entsorgung von Laubabfällen kaufen. Die Anzahl der bereitgestellten Säcke ist auf maximal 20 Stück je Entsorgungstag begrenzt. Bitte achten Sie darauf, dass der Laubsack nicht schwerer als 10 kg ist. Verkaufsstellen für Laubsäcke finden Sie unter www.ratingen.de oder in der MyMüll.de-App und Ratingen-App.



KEIN PLASTIK IN DIE BIOTONNE

Auch kompostierbare Folienbeutel dürfen nicht in die Biotonne.

Nur organische Abfälle! Keine gekochten Speisereste, keine Restabfälle.

Tipp: feuchte Küchenabfälle in Tageszeitungspapier oder Papiertüten sammeln.



Dieser Aufkleber auf den Biotonnen soll Fehlwürfe vermeiden.

Was gehört in die Biotonne?

Ja

- Gemüse- und Obstabfälle
- Schalen von Früchten, Eiern, Nüssen
- Kaffeefilter (keine Kaffee kapseln)
- Teebeutel aus Papier
- Blumen
- Strauch- und Heckenschnitt
- Rasenschnitt
- nur ungekochte Obst- und Gemüseabfälle aus der Küche

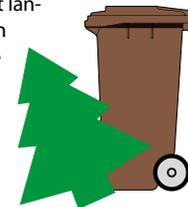
Nein

- Gekochte Speisereste
- Fleisch- und Fischabfälle, Knochen und Gräten
- Kompostierbare Kunststoffbeutel
- Taschentücher, Servietten
- Asche
- Straßenkehricht
- Katzenstreu
- Hundekot
- Speisefette- und öle
- Glas
- Blumentöpfe
- Erdreich und Steine

Weihnachtsbaumabfuhr

Die Entsorgungstermine für Weihnachtsbäume entnehmen Sie bitte den Abfuhrterminen online unter www.ratingen.de oder lassen Sie sich über die Abfall-App an den Entsorgungstermin für Ihren Weihnachtsbaum erinnern. Die Bäume müssen am jeweils gültigen Abfuhrtag bis spätestens 6 Uhr morgens, frühestens aber am Vorabend zur Abholung bereitgestellt werden. Bitte legen Sie den Weihnachtsbaum gut sichtbar an den Straßenrand. Zu spät herausgestellte Weihnachtsbäume werden nachträglich nicht abgeholt.

Hinweis: Die Christbäume werden separat von einem beauftragten Entsorgungsunternehmen eingesammelt und anschließend kompostiert. Deshalb müssen sie frei von Lametta und sonstigem Weihnachtsschmuck sein. Des Weiteren dürfen sie nicht in Kunststofftüten verpackt sein. Es werden nur Tannenbäume mitgenommen, die nicht länger als 2 Meter sind und keinen Wurzelballen haben. Größere Bäume müssen gekürzt werden.



Tipps für den unproblematischen Umgang mit der Biotonne

... im Sommer

Wird es warm und feucht, können sich in der Biotonne Maden einnisten oder Schimmelpilze und unangenehme Gerüche bilden. Hier einige Tipps:

- » Suchen Sie für Ihre Biotonne einen schattigen Platz. So verringert sich der natürliche Gärungsprozess einschließlich der Geruchs-bildung.
- » Halten Sie die Biotonne immer verschlossen und reinigen Sie sie regelmäßig.
- » Legen Sie nach jeder Leerung ein Stück Papppe oder Papier auf den Tonnenboden, damit sich keine Feuchtigkeit ansammeln kann.
- » Verwenden Sie in der Küche ein Vorsortiergefäß mit Deckel und entleeren Sie dieses regelmäßig.
- » Wickeln Sie feuchte Küchenabfälle z. B. in Zeitungspapier ein. Dies beugt der Geruchs-bildung sowie der Verschmutzung vor.

... im Winter

Bei Minustemperaturen können die Bioabfälle in der Tonne festfrieren. Die Müllwerker/innen können dann trotz aller Bemühungen diese Behälter oft nicht leeren. Das können Sie vermeiden:

- » Stellen Sie die Biotonne eine Nacht vor der Leerung an einen wärmeren Standort (z. B. Garage, Hauseingang).
- » Stellen Sie die Biotonne besser erst am Entleerungstag um 6 Uhr an die Straße.
- » Legen Sie eine Lage Zeitungspapier unten in die Tonne, um evtl. Flüssigkeiten aufzusaugen. Geben Sie auf gar keinen Fall Wasser oder andere Flüssigkeiten in die Tonne, da sie am Boden der Tonne festfrieren können.
- » Feuchte Küchenabfälle z. B. in Zeitungspapier wickeln. So wird das Anfrischen verhindert.
- » Lockern Sie die Abfälle z. B. mit einem Stock unmittelbar vor der Abfuhr auf.

Falls die Biotonne nach der Entsorgung nicht restlos leer sein sollte, kann die Tonne erst beim nächsten Termin wieder vollständig geleert werden. Den Mitarbeiter/innen ist es aus Gründen des gesetzlichen Arbeitsschutzes nicht erlaubt, in die Tonne zu greifen.

Restabfall



Alle brennbaren Haushaltsabfälle, die nicht getrennt verwertbar sind, zählen zum Restabfall und gehören in die graue Tonne. Restabfall ist also das, was übrig bleibt, wenn Bio- und Verpackungsabfälle, Altpapier, Glas, Elektroaltgeräte und weitere recycelfähige Abfälle aussortiert werden.

Gut zu wissen!

Durch konsequente Abfalltrennung und Nutzung aller Sammelsysteme kann das Restabfallbehältervolumen auf das Mindestvolumen reduziert und dadurch die Gebühren gesenkt werden.

Informationen zur Bestellung von Restabfallbehältern finden Sie auf Seite 28–29.

Restabfallsäcke

Sollte das Volumen des Restabfallbehälters einmal nicht ausreichen, können Sie städtische graue bzw. blaue Müllsäcke (50 Liter) kaufen und bei der nächsten Abfuhr des Restabfalls neben die graue Tonne stellen. Sie erhalten den städtischen Restabfallsack gegen eine Gebühr bei ausgewiesenen Verkaufsstellen. Die aktuellen Verkaufsstellen finden Sie unter www.ratingen.de, in der MyMül.de-App und in der Ratingen-App.

Was gehört in den Restabfallbehälter?

| Ja | Nein |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Essensreste, Fleisch- und Fischabfälle• Speiseöl, Frittier- und Bratfett• Hygieneartikel, z. B. Einweg-Waschlappen, Einweg-Wischtücher, feuchtes Toilettenpapier sowie sonstige Feuchttücher• Fotos• Tapeten• Disketten, Videokassetten• Hundekot• Kleintierstreu• Staubsaugerbeutel• Kunststoffe, die nicht als Verpackung dienen (z. B. Gummimatten, Gießkannen oder Körbe) | <ul style="list-style-type: none">• Papier und Pappe• Verpackungen aus Kunststoff, Glas und Metall• Elektrogeräte• Batterien• Gefährliche Abfälle• LED- und Energiesparlampen• Bauschutt |



Ratten nein danke!

Die Toilette ist kein Müllschlucker!

Aufgrund ihrer hohen organischen Anteile fördern Speisereste die Vermehrung von Ratten in der Kanalisation. Die Vorsicht dieser Tiere allem Neuen gegenüber macht die Rattenbekämpfung so schwierig. Beobachten Ratten, dass ein Artgenosse beim Fressen stirbt, rühren die anderen Tiere den Köder nicht mehr an. Besser ist es deshalb, Rattenbefall vorbeugend zu verhindern.

Vorbeugende Maßnahmen gegen Ratten

- » Essensreste niemals über die Toilette entsorgen
- » Abfälle niemals offen ablegen
- » Mülltonnen immer schließen
- » für Sauberkeit an den Mülltonnen sorgen
- » keine gekochten Speisereste oder Fleisch auf den Komposthaufen geben
- » Bodendecker regelmäßig zurückschneiden

Kompostierung

Kompostierung ist die beste Art des Recyclings. Ein richtig angelegter Komposthaufen liefert aus Laub- und Pflanzenresten sowie pflanzlichen Küchenabfällen hochwertigen Humus, der eine unverzichtbare Grundlage für die Herstellung eigener Gartenerde ist.

Wie wird es gemacht?

Ob offener Haufen, Lattenkomposter oder geschlossenes System, folgende Regeln sollten berücksichtigt werden:

- » unterste Schicht (5–10 cm) aus grobem Material wie Strauchschnitt, Reisig oder Holzhacksel
- » 1–2 Eimer Altkompost oder frische Gartenerde als Starthilfe darauf geben
- » mit einer vielfältigen Mischung aus grobem und feinem sowie feuchtem und trockenem organischen Material befüllen
- » gelegentliches Auflockern verhindert Fäulnis
- » Lattenkomposter und offene Haufen nach 6 Monaten umschichten
- » fertigen Kompost nach etwa 12 Monaten absieben und im Garten ausbringen

Wie verbessert Kompost den Boden?

Beim Einbringen des Kompostes in den Boden sind ein paar grundsätzliche Dinge zu beachten:

- » Kompost nicht zu tief einarbeiten und immer gut mit dem Boden vermischen
- » auf kleineren Flächen z. B. Gemüsebeeten und zwischen eng stehenden Gehölzen zunächst die Erde lockern, sodass der Kompost anschließend locker eingestreut werden kann
- » Kompost wirkt nicht unmittelbar, daher möglichst im Frühjahr aufbringen, damit den Pflanzen die Nährstoffe beim Wachstumsstart zur Verfügung stehen



Neukompostierer willkommen!

Kompostierung auf Einfamilienhausgrundstücken:

Eigentümer, die sich zur Eigenkompostierung entschließen, erhalten bei der Anschaffung oder dem Selbstbau eines Kompostbehälters einen einmaligen Zuschuss von 40% der nachgewiesenen Kosten, maximal jedoch 30,00 €.

Kompostierung auf Mehrfamilienhausgrundstücken (ab fünf Wohneinheiten):

Ihnen werden einmalig 30% der belegbaren Kosten für die Einrichtung des Kompostplatzes, maximal 25,57 € pro Haushalt, erstattet.

Die Antragsformulare erhalten Sie bei den kommunalen Diensten und im Internet unter www.ratingen.de.

Hier bekommen Sie losen Kompost:

Kleine Mengen wertvollen Kompost (max. PKW-Kofferraumladung) erhalten Sie kostenlos bei der Kompostierungsanlage Ratingen.

Behälter und Schaufeln müssen von Ihnen mitgebracht werden.



Sperrmüll beantragen

Sperrmüll wird nach vorherigen Anmeldung maximal 4 x pro Jahr kostenlos abgeholt. Für die Anmeldung Ihres Sperrmülls stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- » über www.awistalogistik.de/ratingen
- » telefonisch unter 0800 44 888 66

Wer lieber den Postweg nutzt, kann sich eine Sperrmüllkarte beim Baubetriebshof, Sandstraße 25–27 abholen. Der Abfuhrtermin wird Ihnen dann ebenfalls auf dem Postweg per Antwortkarte mitgeteilt.

Sperrmüll können Sie in haushaltsüblicher Menge anmelden. Dies entspricht z. B. der Möblierung eines Raumes bzw. einer Aufstellfläche von ca. 4 m x 1 m. Haushalts- und Wohnungsaufösungen sind auf eigene Kosten über Entsorgungsfirmen durchzuführen.

So einfach geht's:

- » Füllen Sie die Online Sperrgutanmeldung mit Ihrem Namen und Ihrer Anschrift aus.
- » Geben Sie die Art des Sperrgutes an.
- » Wählen Sie Ihren Wunschtermin aus.
- » Sie erhalten eine Terminbestätigung per E-Mail. Bitte schauen Sie auch in Ihren SPAM-Ordner.

Darauf sollten Sie achten

Bitte stellen Sie Ihre sperrigen Abfälle am Abfuhrtag bis 6 Uhr morgens, frühestens jedoch am Abend vorher

gut sichtbar und ohne Behinderung für Passanten oder Verkehr am Straßenrand zur Abholung bereit. Die Entsorgung erfolgt im Laufe des Tages mit verschiedenen Fahrzeugen.

Sortieren Sie den Sperrmüll bereits nach Abfallarten:

- » Möbel aus Holz (ohne Poster, Metallteile und Spiegelglas)
- » Altholz, auch lackiertes und kunststoffbeschichtetes Holz (*Altholz aus dem Sperrmüll wird getrennt gesammelt und verwertet*)
- » Metallhaltiger Sperrmüll
- » Elektrogroßgeräte
- » sonstiger brennbarer Sperrmüll

Bitte entfernen sie herausstehende Nägel und Schrauben, um eine Verletzungsgefahr zu reduzieren.

Übrigens:

Sie sind für den Zustand des Sperrmülls (keine Verkehrsgefährdung, Abtransport ohne Schwierigkeiten und Zeitverlust) bis zur Abholung verantwortlich. Das zu frühe Herausstellen von Sperrmüll, auch wenn Sie ein paar Tage später einen Termin haben, ist nicht erlaubt! Es handelt sich um eine Ordnungswidrigkeit. Nicht angemeldeter Sperrmüll an die Straße zu stellen ist kein Kavaliersdelikt! Auch dies ist eine Ordnungswidrigkeit.



Sperrmüll

Unter Sperrmüll werden bewegliche Gegenstände aus privaten Haushalten verstanden, die nicht fest mit der Wohnung oder dem Haus verbunden waren und auf Grund ihrer Größe oder ihres Umfangs nicht in den Restabfallbehälter passen. Allerdings müssen diese Haushaltsgegenstände von Hand verladbar und dürfen nicht länger als 2 m sein.

Als einfache Faustregel gilt: Nur solche Gegenstände werden als Sperrmüll abgeholt, die man üblicherweise bei einem Umzug mitnehmen würde. Nicht zum Sperrmüll gehören Gegenstände aus Um- und Ausbau sowie Wohnungsaufösungen.

Wohin mit kleinen Mengen Sperrmüll?

Kleinere Mengen Sperrmüll können kostenlos einmal pro Quartal direkt auf dem Wertstoffhof in einen Sperrmüllcontainer gegeben werden. Eine „kleinere Menge“ bedeutet, dass der Sperrmüll in den Kofferraum eines PKW (z. B. Golf) – ohne Umklappen der Sitzbank – passen sollte.

Möbelkammer – die Fundgrube für den kleinen Geldbeutel

Haben Sie noch gut erhaltene Gegenstände, von denen Sie sich aber trennen müssen oder wollen?



Prima! Bevor Sie Ihre „alten“ Schätze gleich zum Sperrmüll herausstellen, fragen Sie doch bei den Mitarbeiter/innen der Möbelkammer nach. Außerdem ist die Möbelkammer für alle, die auf der Suche nach preiswerten Einrichtungsstücken sind, ein wahrer Geheimtipp.

Das Sortiment aus Spenden umfasst neben Wohn-, Schlaf-, Kinder- und Jugend-, Küchen-, Dielen-, Bad- und Büromöbeln auch Elektroartikel (Herde, Kühlschränke, Fernseher, Kaffeemaschinen, Lampen etc.), außerdem Hausrat (Geschirr, Töpfe, Besteck) und sogar Bücher.

Was gehört zum Sperrmüll?

| Ja | Nein |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Matratzen und Bettgestelle• Tische und Stühle• Schränke und Regale• Kratzbaum• Polstermöbel• Teppiche• Fahrräder• Kinderwagen• Kleintierkäfig• Bügelbrett• Kühl-/Gefrierschrank• Herd/Ofen, Mikrowelle• Spülmaschine• Waschmaschine, Trockner• Klicklaminat (handlich gebündelt) | <ul style="list-style-type: none">• Türen und Fenster• Wand- und Deckenpaneele• Bauholz• Wachbecken und Toilettenbecken• Duschkabinen und Badewannen• Dielenbretter• Fliesen und anderer Bauschutt• Markisen, Außenrollos• Glas- und Marmortischplatten• Zäune• Heizkörper• Tapeten• Strauch- und Baumschnitt• Schadstoffe• Autoteile und Autoreifen• Geschirr oder andere Kleinteile in Säcken oder Kartons• Elektrokleingeräte |



Sperrig – aber kein Sperrmüll

Sind Sie gerade umgezogen, haben sich ein Haus gekauft oder renovieren einfach nur Ihre vier Wände? Dann fallen sicher alte Tapeten, Fliesen oder Omas Wandverkleidung an. Im Garten droht schon lange die alte Gartenlaube zusammenzufallen. Diese Abfälle sind zwar sperrig, können aber dennoch nicht als Sperrmüll angemeldet werden.

Die folgende Übersicht hilft Ihnen, den richtigen Weg zu finden. Beachten Sie, dass die Entsorgungen zum Teil kostenpflichtig sind. Sollten Sie Zweifel haben, schauen Sie einfach ins **Abfall-ABC** oder rufen Sie beim städtischen Info-Telefon an unter 02102 550-7070. Die Adressen, Telefonnummern und Öffnungszeiten finden Sie unter www.ratingen.de.

Was kommt ...

wohin?

brennbare Bau- und Renovierungsabfälle wie z. B. Türen, Fenster, Dielenbretter, Fußleisten, Decken- und Wandverkleidungen, Bauholz, Paletten, Gartenhäuschen usw.

- Müllverbrennungsanlage Wuppertal (*kostenpflichtig*) www.awg-wuppertal.de
- EWR mbH (*kostenpflichtig, nur Barzahlung*) www.ewr-mbh.de

Zäune aus Holz

- IDR Entsorgungsgesellschaft mbH (*kostenpflichtig*)

nicht brennbare Bau- und Renovierungsabfälle wie z. B. Wasch- und Toilettenbecken, Bauschutt, Marmorplatten, Kacheln, Fliesen usw.

- max. 100 kg/Jahr > Wertstoffhof (*einmalig pro Jahr und Haushalt bzw. Anfallstelle*) sonst
- EWR mbH (*kostenpflichtig, nur Barzahlung*) www.ewr-mbh.de

Metallschrott wie z. B. Heizkörper, Maschendraht, Eisenrohre, Dusch- und Badewannen

- Wertstoffhof Ratingen (*geringe Menge*)
- Schrotthandel (*kostenpflichtig*)

Autoteile und -zubehör wie z. B. Reifen, Felgen, Stoßstangen, Autositze, Innenverkleidung usw.

- Reifenhändler/Autoschrotthandel (*kostenpflichtig*)

Gartenabfälle, Strauch- und Baumschnitt

- Biotonne (max. 10 cm Durchmesser)
- KDM Ratingen-Breitscheid (*kostenpflichtig*)

Schadstoffe wie z. B. Kleber, Lacke, Chemikalien aus dem Haushalt

- Schadstoffmobil/Schadstoffannahmestelle Wertstoffhof Ratingen und in den Stadtteilen (*siehe Seite 23*)

Teerpappe und bitumengetränktes Papier

- Müllverbrennungsanlage Wuppertal (*kostenpflichtig*)
- IDR Entsorgungsgesellschaft mbH (*kostenpflichtig*)

Restabfall, Tapeten, mit Unrat befüllte Kisten und Säcke, kleine Plastikeimer

- Restabfalltonne der Stadt Ratingen, städtische Abfallsäcke
- große Mengen direkt zur Müllverbrennungsanlage Wuppertal (*kostenpflichtig*)



Bitte haben Sie Verständnis:

Werden diese Gegenstände zusammen mit den ordnungsgemäß angemeldeten Sperrmüllteilen an den Straßenrand gestellt, bleiben sie stehen.

Straßenreinigung

Ein sauberes Stadtbild trägt maßgeblich dazu bei, dass sich die Bürgerinnen und Bürger sowie die Gäste wohlfühlen.

Wer reinigt wo?

Wer für die Reinigung der Straße zuständig ist, ob die Stadt Ratingen oder die Bürgerinnen und Bürger, richtet sich nach der Regelung der jeweils gültigen Straßenreinigungssatzung mit dem dazugehörigen Straßenverzeichnis (Ortsrechtsnummer 700), die unter www.ratingen.de genauer einsehbar ist. Die Reinigung und Winterwartung der Gehwege sowie der im Straßenverzeichnis besonders kenntlich gemachten Fahrbahnen werden ausnahmslos den Eigentümer/innen der an sie angrenzenden und durch sie erschlossenen Grundstücke auferlegt. Zur Reinigung gehört die Beseitigung von Verschmutzungen aller Art, die die Sicherheit, Hygiene oder das Stadtbild beeinträchtigen, insbesondere die Beseitigung von Laub, abgefallenen Blüten, Zweigen, Unkraut, Papier, Zigarettenskippen etc.

Bitte beachten Sie:

Kehricht und Herbstlaub darf nicht in den Rinnstein gekehrt werden. Kehricht gehört in die Restabfalltonne, das Laub können Sie auf den Komposthaufen, in die Biotonne oder in die speziellen Laubsäcke (lesen Sie hierzu Seite 14) geben. Die Reinigung sollte in der Regel 1 x wöchentlich, bei Bedarf jedoch auch öfter vorgenommen werden.

Wohin mit Böllerresten nach Silvester

Wer an Silvester Raketen und Böller in die Luft schießt, sollte die Reste anschließend auch aufräumen. Abgebrannte Feuerwerkskörper, Mehrschussbatterien und Böller gehören in den Restabfall. Das gilt auch für die

Pappe an und um die Feuerwerkelemente, denn sie ist nach dem Abfeuern mit chemischen Rückständen verschmutzt.

Der nächste Wintereinbruch kommt bestimmt

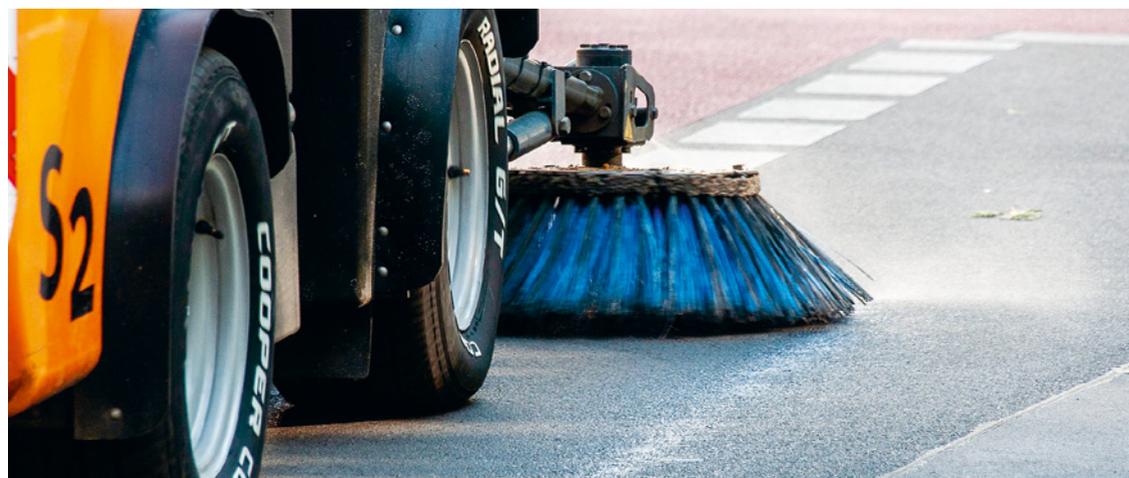
Mit Beginn der kalten Jahreszeit kommen auch wieder besondere Aufgaben auf die Ratinger Bürgerinnen und Bürger zu. Um Stürze und Unfälle auf Grund von Schnee und Eis zu vermeiden, müssen die Bürgersteige und Fußwege nach jedem Schneefall unverzüglich in einer Breite von ca. 1,50 Meter geräumt und bei Glätte sofort durch abstumpfende Mittel bestreut werden. Streusalz ist nur bei besonderen Gefahrenstellen wie beispielsweise Treppen oder Rampen erlaubt. Der Schnee sollte zwischen Gehweg und Grundstück angehäuft werden, damit Fußgänger und Fahrzeuge möglichst wenig gefährdet oder behindert werden.

Der Winterdienst ist zu folgenden Zeiten durchzuführen:

- » werktags in der Zeit von 7 bis 20 Uhr nach Beendigung des Schneefalls oder nach Entstehen der Eisglätte
- » sonn- und feiertags im Zeitraum von 9 bis 20 Uhr

Für diejenigen Fahrbahnen, die von der Stadt Ratingen betreut werden, rücken bei einsetzendem Schneefall oder aufkommender Eisglätte die Winterdienstfahrzeuge aus. Da die Mitarbeiter/innen nicht alle Straßen auf einmal bedienen können, gibt es einen sogenannten Dringlichkeitsplan. Sind die verkehrswichtigen Straßen geräumt, werden anschließend die weniger befahrenen Routen angefahren.

Sollten Sie Hinweise auf besondere Gefahrensituationen haben, rufen Sie bitte die Einsatzleitung für den Winterdienst unter Tel. 02102 550-7010 an.



Elektroaltgeräte/Batterien

Ausgediente elektrische Geräte, häufig als Elektroschrott bezeichnet, dürfen nicht einfach in der Restabfalltonne entsorgt werden. Denn einerseits enthalten sie wertvollen Materialien wie Gold oder Kupfer, die recycelt werden können, andererseits können sie schädliche Stoffe wie Blei oder Quecksilber beinhalten.

Umso wichtiger ist es, die Sammelmenge auch bei Elektrokleineräten zu steigern, wertvolle Metalle aus den Altgeräten zurückzugewinnen und für eine umweltgerechte Entsorgung der Reststoffe zu sorgen. Am städtischen Wertstoffhof werden alle Elektroaltgeräte aus privaten Haushalten kostenlos angenommen. Elektrogroßgeräte wie zum Beispiel Kühlschränke, Spül- und Waschmaschinen können zusätzlich über die Sperrmüllabfuhr entsorgt werden.



Mit einer durchgestrichenen Abfalltonne gekennzeichnete Produkte dürfen nicht in den Hausmüll.

Ebenso müssen Elektrofachgeschäfte mit einer Verkaufsfläche von mehr als 400 qm, Discounter und Supermärkte (sofern sie Elektrogeräte verkaufen) mit einer Ladenfläche von mehr als 800 qm Altgeräte zurück nehmen. Der Versandhandel ist ebenfalls verpflichtet Altgeräte zurückzunehmen, wenn Lagerräume von mehr als 400 qm vorhanden sind.

Bei der Rücknahme gilt die Regelung: Großgeräte im Tausch bei Neukauf. Kleingeräte unter 25 cm Kantenlänge müssen grundsätzlich und unabhängig von einem Einkauf zurückgenommen werden.

Wichtiger Hinweis: Bei der Abgabe von Altgeräten müssen Batterien und Akkus, die nicht fest im Gerät verbaut sind, aus dem Altgerät herausgenommen und der Batteriesammlung zugeführt werden.

- Was gehört zum Elektroschrott?**
- Kühl- und Gefrierschränke
 - Waschmaschine, Trockner
 - Herd
 - Fernseher
 - Computer (vor Abgabe Daten löschen)
 - Kaffeemaschine, Eierkocher, Toaster
 - Akkuschräuber, Bohrmaschine
 - Föhn, Taschenrechner, Radiowecker, Taschenlampe, Lichterketten

Nachtspeicher-Heizgeräte

Nachtspeicher-Heizgeräte werden gesondert von den anderen Elektrogeräten entsorgt. Diese Geräte können asbesthaltige Bauteile enthalten, die einer besonderen Behandlung bedürfen, um Gesundheitsgefährdungen zu vermeiden. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie unter www.ratingen.de.

Photovoltaikanlagen

Für Photovoltaik Module gelten ebenfalls besondere Entsorgungsbedingungen. Bitte lesen Sie hierzu das Merkblatt „Informationen zur Entsorgung von Photovoltaik-Modulen aus den kreisangehörigen Städten des Kreises Mettmann“. Die Informationen finden Sie unter www.ratingen.de.

Akkus, Batterien, Knopfzellen

Batterien können wertvolle Rohstoffe wie Kobalt, Nickel, Zink und Eisen enthalten, die in Recyclingverfahren wiedergewonnen werden können. Umgekehrt können sie allerdings auch aus umwelt- und gesundheitsschädigenden Stoffen bestehen.

Sie können Batterien überall dort zurückgeben, wo Batterien des gleichen Typs verkauft werden. Außerdem können Sie Batterien auf dem Wertstoffhof abgeben.



Was wird angenommen?

| Ja | Nein |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Haushaltsbatterien (Alkali, Nickel-Cadmium, Nickel-Zink) • Lithium-Ionen-Batterien < 500 g | <ul style="list-style-type: none"> • Lithium-Ionen-Batterien > 500 g • Starterbatterien |

Rücknahme von Starterbatterien:

Starterbatterien können dort zurückgegeben werden, wo sie gekauft wurden. Wenn gleichzeitig mit dem Kauf einer neuen Autobatterie keine gebrauchte zurückgegeben wird, wird ein Pfandgeld erhoben. Bei Rückgabe einer gebrauchten Batterie wird das Pfand gegen Vorlage des Kassensbelegs erstattet.

Schadstoffhaltige Abfälle

Schadstoffhaltige Abfälle machen nur einen geringen Teil des Hausmülls aus. Sie sind jedoch besonders problematisch für unsere Gesundheit und unsere Umwelt. Sondermüll darf daher auf keinen Fall über den Restabfall oder die Toilette entsorgt werden. Bitte bringen Sie diese zu den Sammelstellen.

Schadstoffhaltige Abfälle aus privaten Haushalten können kostenlos an den mobilen Sammelstellen abgegeben werden. Das Schadstoffmobil hält vier Mal im Jahr in den Stadtteilen Lintorf, Hösel, Homberg und Breitscheid jeweils an einem Freitag von 15 bis 18 Uhr. Am Wertstoffhof werden schadstoffhaltige Abfälle samstags von 9 bis 12 Uhr angenommen.

Die genauen Termine können Sie unter www.ratingen.de, in der MyMüll.de-App und in der Ratingen-App einsehen.

Umgang mit schadstoffhaltigen Abfällen

Alle Sonderabfälle müssen in fest verschlossenen, beschrifteten Behältern abgegeben werden, wenn möglich in Originalverpackung. Ein Umfüllen an der Annahmestelle ist nicht gestattet. Gehen Sie mit den Sonderabfällen vorsichtig um. Vermischen Sie einzelne Abfälle nicht untereinander.

Die nachfolgend genannten Gefahrensymbole auf Verpackungen weisen beispielsweise auf schadstoffhaltige Inhalte hin:

| | | | |
|---|---------------------------|---|----------------------|
|  | Explosionsgefahrlich |  | Giftig / Sehr giftig |
|  | Hoch / Leicht entzündlich |  | Reizend |
|  | Brandfördernd |  | Gesundheitsgefahr |
|  | Unter Druck stehende Gase |  | Umweltgefährdend |
|  | Ätzend | | |



Zu schadstoffhaltigen Abfällen gehören:

| Ja | Nein |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Farben, Lacke • Klebstoffe • Säure, Laugen • Pflanzenschutzmittel • Reinigungsmittel • Holzschutzmittel • Lösemittel • Desinfektionsmittel • Frostschutzmittel • Ölkantister • Lackspraydosen | <ul style="list-style-type: none"> • Dispersionsfarben • Medikamente • Altreifen • Explosivstoffe • Munition • Radioaktive Stoffe • infektiöse Abfälle |

Teilweise ist auch eine Rückgabe im Handel möglich

Für einige schadstoffhaltige Abfälle gilt, dass sie dort entsorgt werden können, wo man die entsprechenden Produkte gekauft hat.

» **Altbatterien:** Die Sammelstellen im Handel befinden sich überall dort, wo neue Batterien verkauft werden zum Beispiel in Supermärkten, Drogeriemärkten, Warenhäusern, Elektro-Fachgeschäften und Baumärkten.

» **Autobatterien:** Beim Verkauf von Starterbatterien wird vom Händler ein Pfand erhoben, wenn keine gebrauchte Starterbatterie zurückgegeben wird. Bei Rückgabe einer alten Starterbatterie erhalten Sie gegen Vorlage des Kassenzettels das Pfand zurück.

» **Altöl:** Ihr Altöl geben Sie dem Handel gegen Vorlage des Kassenzettels wieder zurück. Denn im Kaufpreis sind die Entsorgungskosten für die gleiche Menge Altöl bereits enthalten.

Altglas

Durch den Einsatz von Altglas können bei der Herstellung nicht nur Rohstoffe, sondern auch eine beachtliche Menge an Energie eingespart werden. Somit leistet Altglasrecycling einen wichtigen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz.

Glas-Material lässt sich durch das sogenannte Bottle-to-Bottle-Recycling (deutsch: Flasche-zu-Flasche-Kreislauf) ohne einen Verlust von Qualität in beliebiger Form wieder einschmelzen und zu neuen Produkten verarbeiten. Jeder neue Glasbehälter besteht zu 60 Prozent aus „Alt“-Scherben, bei Behältern aus grünem Glas sind es sogar bis zu 90 Prozent.

Doch dafür muss Altglas richtig entsorgt werden. Denn je sortenreiner getrennt wird, desto mehr kann für die Produktion von Flaschen- und Behälterglas eingesetzt werden. Altglas wird in Ratingen nach Weiß-, Grün- und Braunglas getrennt erfasst. Andersfarbige Glasbehälter, z. B. blau eingefärbte Flaschen, gehören immer in die Container für Grünglas.



Übrigens:

Wer Sperrmüll, Restabfall in Kartons und Plastiksäcken und andere „Mitbringsel“ neben den Containern abstellt, der begeht eine Ordnungswidrigkeit – und das kann teuer werden.

Unsere Bitte an Sie:

- » Entsorgen Sie an den Containerstandplätzen ausschließlich Altglas und Alttextilien. Alles andere hat dort nichts zu suchen!
- » Nehmen Sie auch Rücksicht auf die Anwohner und werfen Sie Ihre Glasabfälle bitte ohne großen Lärm nur werktags zwischen 7 und 20 Uhr ein. Sonn- und Feiertage sind „einwurf frei“.
- » Falls ein Container überfüllt ist, stellen Sie bitte Ihre Wertstoffe nicht daneben, sondern benutzen Sie den nächsten Container.

Was gehört in die Glascontainer?

| Ja | Nein |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Getränkeflaschen • Konservenglas • Pharmazeutische und kosmetische Glasbehälter • Speiseöl-, Essig-, Ketchup- und Saucengläser • Marmeladenglas • Wein- und Sektflaschen • Parfumflaschen | <ul style="list-style-type: none"> • Steingutflaschen • Vasen, Trinkgläser • Glasschüsseln, feuerfestes Glas • Porzellan • Glühbirnen, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren • Fenster- und Spiegelglas • Bleiglas • „Ceran“-Kochfeld • hitzebeständiges Glas • Leuchtstoffröhren |

Alttextilien

Gebrauchte Bekleidung kann als Second-Hand-Ware entweder weiterverwendet oder zu neuen textilen Werkstoffen wie Dämmstoff und Putzlapen verarbeitet werden.

Nutzen Sie für Ihre brauchbaren Alttextilien die Alttextiliencontainer, die an fast allen Depotcontainerstandplätzen neben den Altglascontainern aufgestellt sind.

Eine Übersicht über die Standorte der aufgestellten Alttextiliencontainer finden Sie auf der Homepage der Stadt Ratingen www.ratingen.de.

Zudem besteht die Möglichkeit, sich mithilfe der MyMüll.de-App oder der Ratingen-App den Weg zum nächsten Containerstandplatz anzeigen zu lassen. Laden Sie die Apps einfach direkt aus dem App Store oder Google Play Store herunter.

Sozialkaufhaus „Rock und Rolli“

Hinter dem Namen „Rock und Rolli“ verbirgt sich eine sehr gepflegte und qualitativ hochwertige Second-Hand-Textilwerkstatt. Hier werden gerne Kleidespenden wie z. B. Damen-, Herren- und Kinderkleidung sowie Schuhe und Taschen entgegengenommen. Nach einer Aufarbeitung werden sie zu kleinen Preisen im eigenen Laden verkauft.

Was gehört in die Alttextiliencontainer?

| Ja | Nein |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Damen-, Herren- und Kinderbekleidung • Wäsche, Nachtwäsche • Sportbekleidung • Handtücher, Tischdecken, Bettwäsche, Decken, Federbetten • Gürtel, Taschen • Stofftiere • tragbare Schuhe (paarweise zusammengebunden) | <ul style="list-style-type: none"> • verschmutzte und feuchte Textilien • Teppiche, Fußbodenbelag • Stofftapeten • Matratzen • Kleiderbügel • Skischuhe |



Zentrallager – Der Wertstoffhof für Ratinger

Der Wertstoffhof Ratingen befindet sich in Ratingen-Tiefenbroich auf dem Gelände des Zentrallagermaterials. Er dient der Sammlung und Weiterleitung von Wertstoffen und Abfällen aus privaten Haushalten zu Verwertungs- und Entsorgungsanlagen. Aufgrund logistischer Bedingungen und des vorhandenen Platzes für Sammelcontainer ist für bestimmte Abfallarten die Maximalmenge je Anlieferung begrenzt.

Nutzen dürfen diesen Service alle Ratinger Bürgerinnen und Bürger. Hier können Sie Elektroaltgeräte, Bauschutt, Sperrmüll, Altpapier und andere Wertstoffe in kleinen Mengen abgeben.

Nehmen Sie die zusätzlichen Entsorgungsmöglichkeiten über unseren Wertstoffhof wahr, denn achtlos weggeworfener Müll verunstaltet die Straßen und die Natur.

Die aktuellen Öffnungszeiten finden Sie unter www.ratingen.de, in der MyMüll.de-App und der Ratingen-App.

Adresse: Wertstoffhof Ratingen
Zentrallager Ratingen
Robert-Zapp-Straße 3
40880 Ratingen-Tiefenbroich

Kontakt: Wertstoffhof Ratingen
Info-Telefon 02102 550-7070
amt70@ratingen.de

Das müssen Sie bei der Anlieferung beachten:

- Bei der Anlieferung mit auswärtigen Fahrzeugen ist der Personalausweis bzw. eine Vollmacht des zur Anlieferung Berechtigten vorzulegen.
- Den Anweisungen des Betriebspersonals ist unbedingt Folge zu leisten.
- Die Anlieferungen darf nur in haushaltsüblicher Menge erfolgen.



Was wird angenommen?

| | Ja | Nein |
|------------------------|---|--|
| Bauen und Renovieren | <p>Nicht brennbare Bau- und Renovierungsabfälle</p> <ul style="list-style-type: none"> • reiner Beton • Dachziegel • Fliesen/Kacheln • Wasch- und Toilettenbecken • Putz- und Mörtelreste • Ziegelsteine <p>Maximalmenge: 1x/Jahr 100 kg je Haushalt bzw. Anfallstelle</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Boden und Erde • Steine • Gipskartonplatten • Gasbetonsteine z. B. Ytong • Wärmedämmung (Styropor und Mineralwolle) • Eternit • Dachpappe • Glasbausteine • behandeltes Holz • Teerpappe <p>Brennbare Bau- und Renovierungsabfälle wie z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wohnungs-/Haustüren, Türzargen, Wand- und Deckenverkleidung, Fenster, Tapeten, Fußleisten |
| Sperriges | <ul style="list-style-type: none"> • kleinteilige Sperrmüllgegenstände • sperriges Kinderspielzeug z. B. Bobbycar • Matratzen <p>Maximalmenge: Kofferraumladung eines Kleinwagens maximal 1x pro Quartal</p> | <ul style="list-style-type: none"> • mit Müll gefüllte blaue Säcke • behandeltes Holz, z. B. Jägerzaun |
| Elektro und Elektronik | <p>Elektro- und Elektronikgeräte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kühl- und Gefriergeräte • Wasch- und Spülmaschine, Trockner • Backofen, Herde • Fernseher, PC-Monitore • Laptops, Notebooks, Computer, Drucker • Hifi-Anlagen, Radios, Video- und DVD-Player • Mikrowellengeräte, Toaster, Kaffee- und Espressomaschinen • elektrische Werkzeuge (Bohrmaschinen, Akkuschauber) • sonstige elektrischen Haushaltsgegenstände (z. B. Taschenrechner, Rasierapparat, Föhn) | <ul style="list-style-type: none"> • Nachtspeicher-Heizgeräte • Photovoltaikmodule <p>(Bitte lesen Sie hierzu auch Seite 22.)</p> |
| Metallschrott | <ul style="list-style-type: none"> • Fahrräder • Kettcar • Metallstangen • Handrasenmäher • Metallregale | <ul style="list-style-type: none"> • Heizkessel • Gas- und Ölbrenner • Dachrinnen • Metallzäune |
| Sonstiges | <ul style="list-style-type: none"> • Papier/Pappe/Kartonagen • Haushaltsbatterien • CDs und DVDs • Schadstoffe (nur samstags) • brauchbare Alttextilien | <ul style="list-style-type: none"> • Starterbatterien (zurück zum Händler) • Fahrradakkus (zurück zum Händler) • Altreifen • Grünabfälle • jegliche Art von Gasflaschen • verschmutzte, zerschlissene Alttextilien |



An, Ab- und Umbestellung von Restabfall-, Bioabfall- und Altpapiertonnen



Bitte lesen hierzu auch die Erläuterungen zur Kreislauf- und Abfallsatzung auf Seite 6.

Sie sind umgezogen und wollen Abfallbehälter bestellen, oder möchten Sie die Behältergröße anpassen? Hierfür stehen Ihnen entsprechende Online-Formulare zur Verfügung.

Die Antragsformulare finden Sie unter www.ratingen.de. Bitte beachten Sie, dass Abfallbehälter nur durch Grundstückseigentümer/innen oder Grundstücksverwalter/innen beantragt werden können.

Volumenreduzierungen werden immer mit einer Gültigkeit von mindestens 3 Monaten festgesetzt.

Die aktuell gültigen Gebühren sowie die Antragsformulare finden Sie unter www.ratingen.de

Die Abfallbehälter müssen am **Abfuhrtag um 6 Uhr** zur Abholung, frühestens jedoch am Abend vorher, bereitgestellt werden.

| | | Behältergrößen | Abfuhrhythmus |
|--|--|---|--|
| Restabfall | | 2-Rad-Behälter bis 240 Liter 60 Liter | 4-wöchentlich <i>(lediglich bei einer gemeldeten Person auf dem Grundstück)</i> |
| | | 2-Rad-Behälter bis 240 Liter 60 Liter 80 Liter 120 Liter 140 Liter 240 Liter | 14-täglich |
| | | 4-Rad-Container 770 Liter 1.100 Liter | wöchentlich <i>(auf Antrag auch 14-täglich)</i> |
| <p>Die Anzahl und Größe der Restabfallbehälter richtet sich danach, wie viele Personen mit Haupt- und Nebenwohnsitz auf dem Grundstück gemeldet sind. Pro Person und Woche werden mindestens 30 Liter Restabfallvolumen berechnet.</p> <p>Das Restabfallbehältervolumen kann auf Antrag auf bis zu 13 Liter je gemeldeter Person und Woche reduziert werden, wenn die Grundstückseigentümer/innen bzw. Hausverwaltung nachweist, dass durch Abfallvermeidung und Abfallverwertung weniger Abfälle anfallen. Hierzu ist ein Nachweis erforderlich.</p> <p>Gewerbebetriebe Bei Gewerbebetrieben erfolgt die Festlegung des Restabfallbehältervolumens nach Einwohnergleichwerten (EWG). Das Mindestbehältervolumen ist auf 30 Liter pro EWG und Woche festgesetzt. Die Maßstäbe, nach denen die EWG festgesetzt werden, finden Sie auf Seite 4–6.</p> <p>Die Gebühren für die Restabfallentsorgung richten sich nach der Anzahl und Größe der Restabfallbehälter.</p> | | | |
| | | Restabfallsäcke Verkaufsstellen für städtische Restabfallsäcke finden Sie unter www.ratingen.de und in der MyMüll.de-App oder Ratingen-App. Die Anzahl der bereitgestellten Restabfallsäcke ist auf maximal 10 Stück je Entsorgungstag begrenzt. Die Restabfallsäcke dürfen nicht schwerer als 15 kg sein. | |

| | | Behältergrößen | Abfuhrhythmus |
|-----------|--|--|---------------|
| Bioabfall | | 2-Rad-Behälter bis 240 Liter 120 Liter 240 Liter | 14-täglich |
| | | 4-Rad-Container 770 Liter 1.100 Liter | 14-täglich |
| | | Die Biotonne ist gebührenpflichtig und kann ein Mal im Kalenderjahr geändert werden. Das Bioabfallbehältervolumen darf das Zehnfache des Restabfallbehältervolumens nicht überschreiten. | |

| | | Behältergrößen | Abfuhrhythmus |
|-----------|--|---|---------------|
| Altpapier | | 2-Rad-Behälter bis 240 Liter 120 Liter 240 Liter | 14-täglich |
| | | 4-Rad-Container 770 Liter 1.100 Liter | 14-täglich |
| | | Die Nutzung der blauen Tonne für die Entsorgung von Altpapier in Privathaushalten ist grundsätzlich verpflichtend . Jede/r Grundstückseigentümer/in ist verpflichtet, für die Entsorgung von Papier, Pappe und Kartonagen je 6 gemeldeten Personen mindestens ein wöchentliches Altpapierbehältervolumen von 60 Liter je Grundstück vorzuhalten. Die Nutzung der blauen Altpapierpapiertonne ist gebührenfrei. | |
| | | Entsorgung von Altpapier aus gewerblichen Betrieben Für die gewerbliche/industrielle Nutzung wird das Behältervolumen des blauen Altpapierbehälters auf das Restabfallbehältervolumen begrenzt. Ein über die Mengenbegrenzung hinausgehender Bedarf an gewerblichen Papierbehältervolumen sowie ein wöchentliches Leerungsintervall ist kostenpflichtig. | |

| | | Behältergrößen | Abfuhrhythmus |
|-------------|--|--|---------------|
| Gelbe Tonne | | 2-Rad-Behälter bis 240 Liter 120 Liter 240 Liter | 14-täglich |
| | | 4-Rad-Container 770 Liter 1.100 Liter | 14-täglich |
| | | Gelbe Tonnen werden Ihnen von dem beauftragten Entsorgungsunternehmen der Dualen Systeme nach deren Vorgaben zur Verfügung gestellt. Informationen zu dem aktuell zuständigen Entsorgungsunternehmen finden Sie unter www.ratingen.de und in der MyMüll.de-App oder der Ratingen-App. | |

Was Sie beachten sollten

- Bitte stellen Sie die Abfallbehälter mit dem Griff zur Straße.
- Abfallbehälter sind schonend zu behandeln, sie dürfen nur so weit befüllt werden, dass sich der Deckel schließen lässt. Abfälle, die neben oder auf den Tonnen stehen, dürfen die Mitarbeiter/innen nicht mitnehmen.
- Abfälle dürfen im Abfallgefäß nicht so verpresst oder verdichtet werden, dass der Behälter beschädigt wird oder eine Entleerung nicht mehr möglich ist.
- Bei nicht oder nur äußerst schwer anfahrbaren Grundstücken (Unfallverhütungsvorschriften sind zwingend zu beachten!) müssen die Tonnen zur nächsten anfahrbaren öffentlichen Verkehrsfläche gebracht werden.
- Gleiches gilt bei Baumaßnahmen oder Sperrungen: in diesem Fall bringen Sie die Tonnen zum nächsten möglichen Anfahrtspunkt bzw. zur nächsten Kreuzung.
- Die zulässige Gesamtmasse für ein Abfallgefäß gemäß Herstellerangaben darf nicht überschritten werden.
- Behälter, die das zulässige Gesamtgewicht überschritten haben, dürfen aus Sicherheitsgründen nicht geleert werden.
- Das Müllauto braucht eine Durchfahrtshöhe von 4,5 m und eine Durchfahrtsbreite von mind. 3,05 m, um die Leerung der Tonnen sicherstellen zu können. Wenn Straßen zugeparkt sind, ist das Entsorgungsteam nicht verpflichtet, die Tonnen zu leeren.

Waste Separation Guide



| | | What belongs in here? | What does not belong in here? | Bin sizes | Collection |
|---|--|---|---|--|---|
| Blue bin (waste paper) | | Cardbord boxes, paper packaging, newspapers, brochures, catalogues, books, school books, letters, computer paper, corrugated cardboard and other clean, used paper | Wallpaper, dirty paper, drink cartons (Tetrapak), toilet paper, carbon and thermal paper, coated and waxed paper | 120, 240, 770 and 1.100 litre containers | Every 2 weeks |
| Brown bin (organic waste) | | Eggshells, fruit and vegetable waste, coffee filters, tea bags, potato peelings, potted plants and cut flowers, moss, grass clippings, leaves, soil and weeds | Cooked food restovers, meat, bones, dairy and bakery products, cigarette butts, vacuum cleaner bags, cat litter, plastic bags (including bio-degradable ones), flower pots, timber, stones, excavated material, tree branches and roots | 120, 240, 770 and 1.100 litre containers | Every 2 weeks |
| Yellow bin/bags (recyclable materials) | | Plastic packaging, tin cans, drink cartons (Tetrapak), plastic bottles, aluminium trays and covers, yoghurt and margarine pots, shower gel bottles, cleaning detergent bottles, butter wrapping paper, bottle tops, soup bags | Paper packaging, glass bottles, awnings, storage boxes, files, plastic toys, CDs, disposable razors, bicycle helmets, lighters, hairbrushes, combs, ballpoint pens, plastic folders, plastic cutlery, mousepads, sellotape rolls, text markers, toilet brushes, plastic bowls, cotton buds, diapers, toothbrushes | 120, 240, 770 and 1.100 litre containers | Every 2 weeks |
| Black bin (residual waste) | | Diapers, vacuum cleaner bags, cigarette butts, ashes, sweepings, cloths and rags, food remains, vegetable oil, hygiene articles, dirty paper, wallpaper, old toys, bulbs, pens and office materials, household goods, cat litter, cooked food leftovers, bones etc. | Glass, paper, packaging, garden waste and hazardous materials | 60, 80, 120, 140, 240 litre bins; 770 and 1.100 litre containers | Bins every 2 weeks; Containers weekly or every 2 weeks upon request |

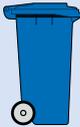
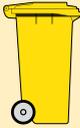
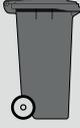
Bir bakışta çöp ayırma



| | | İçine neler atılır? | İçine neler atılmaz? | Konteyner boyutları | Boşaltma |
|---------------------------------|--|--|---|---|---|
| Mavi kağıt bidonu | | Kağıt ve karton ambalajlar, gazete, prospektüs, katalog, kitap, okul defterleri, mektup kağıdı, bilgisayar kağıdı, oluklu mukavva ve diğer temiz kağıtlar | Duvar kağıdı, kirli kağıt, içecek kartonları, hijiyen kağıdı, karbon ve termo kağıdı | 120, 240, 770 ve 1.100 litrelik bidonlar | 2 haftada bir |
| Kahverengi biyolojik çöp bidonu | | Yumurta kabukları, meyve ve sebze artıkları, kahve filtresi, çay poşeti, patates kabukları, saksı ve kesilmiş çiçekler, yosun, çimen kesikleri, dökülmüş yapraklar, eski çiçek toprağı ve yabancı otlar | Pişirilmiş yemek artıkları, et, kemik, süt ve ekme ürünleri, sigara izmaritleri, süpürge makinesi torbası, kedi tuvaleti kumu, plastik torbalar (gübrelenebilir olanlar da dahil), çiçek saksıları, inşaat tahtası, taşlar, toprak kazıları, ağaç odunu ve ağaç kökleri | 120, 240, 770 ve 1.100 litrelik bidonlar | 2 haftada bir |
| Sarı bidon/çuvallar | | Ambalajlar, örn. konserve kutuları, içecek kartonları, plastik şişeler, alüminyum kablolar, alüminyum kapaklar, yoğurt ve margarin kutuları, duş jeli şişeleri, deterjan şişeleri, tereyağ sarma kağıdı, kapak mantarlar, çorba poşetleri | Kağıt ambalajlar, cam şişeler, üstünü örtme ten-teleri, saklama sandıkları, dosyalar, plastik oyuncak, CD, bir defa kullanılan traş bıçağı, bisiklet kasketi, çakmak, saç fırçası, tarak, tükenmez kalem, saydam kılıflar, mikro dalga fırın yemek takımı, mousepad, saydam film makarası, işletleme kalem, tuvalet fırçası, plastik kablolar, pamuklu çubuklar, bebek bezleri, diş fırçaları | 120, 240, 770 ve 1.100 litrelik bidonlar | 2 haftada bir |
| Gri artık çöp bidonu | | Bebek bezleri, süpürge makinesi torbası, sigara izmaritleri, kül, süprüntü, bulaşık yıkama bezleri, bez parçaları, yemek artıkları, yemek yağı, hijiyen ürünleri, kirli kağıt, duvar kağıtları, eski oyuncaklar, ampul, kalemler, büro malzemesi, ev eşyası, kedi tuvaleti kumu, pişirilmiş yemek artıkları, kemik vs. | Çöp bidonuna, cam, eski kağıt, ambalajlar, bahçe çöpleri ve zararlı maddeler | 60, 80, 120, 140, 240 litrelik bidonlar ve 770 ve 1.100 litrelik konteynerler | Bidonlar her 2 haftada bir boşaltılır. Konteynerler her hafta veya başvuru üzerine her 2 haftada bir boşaltılır |

Сортировка мусора. Обзор



| | Что можно туда выбрасывать? | Что нельзя туда выбрасывать? | Размер контейнеров | Опорожнение |
|---|---|--|---|--|
| Синий контейнер для бумаги  | Бумажные упаковки, а также картонные ящики, газеты, проспекты, каталоги, книги, школьные тетради, почтовая бумага, компьютерная бумага, гофрированный картон и другая чистая макулатура | Обои, загрязнённая бумага, картонные упаковки из под напитков, гигиеническая бумага, копировальная бумага и термобумага | 120, 240, 770 и 1100 литров | каждые 14 дней |
| Коричневый биоcontainer  | Яичную скорлупу, остатки фруктов и овощей, бумажные фильтры для кофеварок, бумажные пакетики с чаем, картофельные очистки, горшечные и живые цветы, мох, срезанную траву с газонов, опавшую листву, старую землю с цветочных клумб, дикорастущие травы и сорняки | Остатки готовой пищи, мясо, кости, молоко и хлебобулочные изделия, окурки, мешки для пылесосов, наполнители для кошачьего туалета, пластиковые пакеты (в том числе компостируемые), цветочные горшки, строительный лес, камни, вынутая земля, бревна и корни деревьев | 120, 240, 770 и 1100 литров | каждые 14 дней |
| Жёлтый контейнер/мешки  | Упаковки, такие, как консервные банки, картонные упаковки из под напитков, пластиковые бутылки, одноразовая посуда из алюминиевой фольги, крышки из алюминиевой фольги, пластиковые стаканчики из под йогурта и пластиковые коробки из под маргарина, флаконы из под геля для душа, бутылки из под чистящих средств, промасленная бумага, кроненпробки, пакеты из под супа | В жёлтые контейнеры/мешки нельзя выбрасывать бумажные упаковки, стеклянные бутылки, брезентовые чехлы, канцелярские поддоны для бумаг, папки-регистраторы, пластиковые игрушки, компакт-диски, одноразовые бритвы, велосипедные шлемы, зажигалки, щётки для волос, расчёски, шариковые ручки, прозрачные карманы для папок, посуду для микроволновых печей, коврики для мышей, диспенсеры для клейкой ленты, маркёры, ёршики для унитаза, пластиковые миски, ватные палочки, пелёнки, зубные щётки | 120, 240, 770 и 1100 литров | каждые 14 дней |
| Серый контейнер для бытовых отходов  | Пелёнки, пылесборные мешки пылесосов, сигаретные окурки, пепел, мусор, тряпки для мытья посуды, тряпё, остатки пищи, пищевое растительное масло, предметы санитарии и гигиены, загрязнённую бумагу, обои, старые игрушки, лампочки, карандаши, канцелярские принадлежности, предметы домашнего обихода, гигиенический наполнитель для кошачьих туалетов, остатки приготовленной пищи, кости и т. д. | В контейнер для мусора нельзя выбрасывать стекло, макулатуру, упаковочные материалы, садовые отходы и вредные вещества. | 60, 80, 120, 140, 240 литров, а также большие контейнеры на 770 и 1100 литров | Контейнеры опорожняются раз в две недели. Большие контейнеры опорожняются еженедельно или раз в две недели |



FAQ

Аn wen wende ich mich, wenn ein Abfallbehälter beschädigt oder verschwunden ist?

Bitte melden Sie die Beschädigung oder den Verlust per E-Mail unter amt70@ratingen.de oder telefonisch unter 02102 550-7070.

Darf ich sogenannte kompostierbare Biosäcke/Plastiktüten zur Entsorgung meiner Bioabfälle nutzen?

Bioabfälle dürfen nicht in Plastiktüten – auch nicht in vermeintlich kompostierbaren – in die Biotonne eingefüllt werden. Bitte feuchte Bioabfälle in einfachem Zeitungspapier (keine bunten Werbeprospekte) einschlagen in die Biotonne geben. Die Druckerschwärze auf Zeitungen hat heutzutage keine schädlichen Auswirkungen mehr auf die Umwelt und stören den Verarbeitungsprozess des Bioabfalls zu Kompost nicht. Papierbeutel oder alte Bäckereitüten eignen sich ebenfalls sehr gut zum Sammeln von Bioabfällen aus der Küche.

Müssen die Anlieferungen an den Wertstoffhof angemeldet werden?

Abfälle und Wertstoffe können unter Beachtung der Annahmebedingungen am Wertstoffhof ohne Voranmeldung während der Öffnungszeiten abgegeben werden.

Was kann ich tun, wenn ich die Abfuhr verpasst habe?

Oft werden Gefäße zu spät oder gar nicht herausgestellt. Bitte bedenken Sie, dass Abfallbehälter um 6 Uhr bereitgestellt werden müssen. Eine nachträgliche kostenlose Leerung ist aufgrund eines eng geregelten Tourenablaufes grundsätzlich nicht möglich. Auf schriftlichen Antrag fahren die Mitarbeiter/innen der Abfallentsorgung gegen eine gesonderte Gebühr mit

einem Zusatzfahrzeug nochmals Ihr Grundstück an, um das Gefäß nachträglich zu leeren. Dies gilt auch für versehentlich falsch befüllte Wertstoffbehälter oder wenn die Restabfalltonne ausnahmsweise nicht ausreicht. Bitte senden Sie Ihren Antrag an amt70@ratingen.de. Vielleicht können Sie die Zeit bis zur nächsten Abfuhr auch überbrücken und für die Abfälle die „städtischen Restabfallsäcke“ nutzen. Diese können am Abfuhrtag neben die Restabfalltonne gestellt werden. Gegen eine geringe Gebühr können die Säcke bei verschiedenen Verkaufsstellen erworben werden. Verkaufsstellen finden Sie unter www.ratingen.de.

Warum wurde mein Gefäß nicht vollständig geleert?

Manchmal kann es vorkommen, dass ein Gefäß nicht vollständig geleert wurde. Dieses kann verschiedene Gründe haben. Es kommt vor, dass Inhalte verkleben, zu stark in den Behälter gepresst wurden oder sich verhaken. Im Winter kann der Abfall bei Minustemperaturen schnell im Behälter festfrieren. Auch hier ist eine Nachentleerung nur gegen gesonderte Gebühr mit einem Sonderfahrzeug möglich.

Warum kosten die zugelassenen Restabfallsäcke mehr als normale Plastiksäcke?

Da es sich ja um einen zusätzlichen Transport und zusätzliche Abfallmengen handelt, ist im Kaufpreis die Gebühr für diese Extradienstleistung und die Entsorgung der Abfälle bereits enthalten. Die Verkaufsstellen erfahren Sie unter www.ratingen.de

Wie oft kann ich Sperrmüll beantragen?

Sperrmüll wird nach vorherigen Anmeldung maximal 4 x pro Jahr kostenlos abgeholt.

Abfall ABC

| Was kommt... | wohin? | Seite |
|--|--|--------------|
| A Abbeizer | Schadstoffmobil | 23 |
| Abflussreiniger | Schadstoffmobil | 23 |
| Acrylfarbe | Schadstoffmobil | 23 |
| Akkus | Rücknahmepflicht Handel | 23 |
| Aktenordner (Pappe) | in kleinen Mengen in die blaue Tonne | 12 |
| Alleskleber | Schadstoffmobil | 23 |
| Allzweckreiniger | Schadstoffmobil | 23 |
| Alttextilien | Alttextiliencontainer*, Rock und Rolli* | 25 |
| Aluminiumfolie | gelbe Tonne/gelber Sack | 13 |
| Aquarien (ca. 60 l) | Wertstoffhof Ratingen | 26–27 |
| Armbanduhr (elektrisch) | Wertstoffhof Ratingen, Rückgabe an Händler | 26–27 |
| Außentüren | Müllverbrennungsanlage Wuppertal (www.awg-wuppertal.de) | |
| Autobatterie | Rückgabe an Händler (Kaufbeleg aufbewahren!) oder Hersteller | 22 |
| Autoreifen | Reifenhändler | |
| Auto-Altöl | Rückgabe an den Handel | 23 |
| Autoteile | Schrottplatz | |
| B Backofen | Sperrmüll, Wertstoffhof Ratingen | 19, 26–27 |
| Backofenreiniger | Schadstoffmobil | 23 |
| Badewanne (Metall) | Schrotthandel, Wertstoffhof Ratingen | 26–27 |
| Badewanne (Kunststoff) | Müllverbrennungsanlage Wuppertal (www.awg-wuppertal.de) | |
| Balkon- und Gartenmöbel (Holz, Kunststoff) | Sperrmüllabfuhr (bis 2 m Kantenlänge), Müllverbrennung Wuppertal | 18–19 |
| Balkonkästen | Restabfall | 16 |
| Balkonkästen (asbesthaltig bis max. bis 80 cm) | Schadstoffmobil (staubdicht verpackt in reißfester Folie/Big-Bags) | 23 |
| Batterie (Haushalts-) | Rücknahmepflicht Handel, Wertstoffhof Ratingen | 26–27 |
| Bauholz | EWR (www.ewr-mbh.de) | |
| Baumschnitt | Kompost, Biotonne, Kompostierungsanlage | 14–15 |
| Baumwurzeln | zerkleinert in die Biotonne oder zur Kompostierungsanlage | 14–15 |
| Bauschutt | max. 100 kg/Jahr > Wertstoffhof Ratingen, EWR (www.ewr-mbh.de) | 26–27 |
| Beizmittel | Schadstoffmobil | 23 |
| Beton | kl. Menge > Wertstoffhof Ratingen, EWR (www.ewr-mbh.de) | 26–27 |
| Bettgestell | Sperrmüllabfuhr | 18–19 |
| Bilderrahmen (klein) | Restabfalltonne | 16 |
| Bilderrahmen (groß) | Sperrmüllabfuhr (gut verpackt in Papier) | 18–19 |
| Bildschirme | Wertstoffhof Ratingen, Sperrmüllabfuhr | 18–19, 26–27 |
| Blumentöpfe aus Ton/Keramik | große Töpfe > Wertstoffhof Ratingen; kleine Töpfe > Restabfall | 16, 26–27 |
| Blumentöpfe aus Kunststoff | große Töpfe > Sperrgutabfuhr; kleine Töpfe > Restabfall | 16, 26–27 |
| Blumenpflanztöpfe | gelber Sack, gelbe Tonne | 13 |
| Bodenaushub | Kreisdeponie Langenfeld-Immigrath (www.kreis-mettmann.de) | |
| Bremsflüssigkeit | Schadstoffmobil | 23 |
| Bretter (keine Möbel) | Müllverbrennungsanlage Wuppertal (www.awg-wuppertal.de) | |
| Bügeleisen | Rücknahmepflicht Handel, Wertstoffhof Ratingen | 22, 26–27 |
| Butterverpackung | gelber Sack, gelbe Tonne | 13 |
| Bücher | blaue Tonne | 12 |
| C Ceranfeld | Wertstoffhof Ratingen, Sperrmüllabfuhr | 18–19, 26–27 |
| CDs/DVDs | Wertstoffhof Ratingen | 26–27 |
| CD Hüllen | Restabfalltonne | 16 |
| CD-/DVD-Player | Rücknahmepflicht Handel, Wertstoffhof Ratingen | 22, 26–27 |
| Computer | Wertstoffhof Ratingen, Sperrmüllabfuhr | 18–19, 26–27 |
| D Dachpappe | Müllverbrennungsanlage Wuppertal (www.awg-wuppertal.de) | |

*nur gut erhalten

| Was kommt... | wohin? | Seite |
|--|---|--------------|
| Dachrinnen | Schrotthandel | |
| Damenbinden | Restabfalltonne | 16 |
| Decke | Alttextiliencontainer* | 25 |
| Deckenvertäfelung | Müllverbrennungsanlage Wuppertal (www.awg-wuppertal.de), EWR (www.ewr-mbh.de) | |
| Desinfektionsmittel | Schadstoffmobil | 23 |
| Dias | Restabfalltonne | 16 |
| Dielenbretter | Müllverbrennungsanlage Wuppertal (www.awg-wuppertal.de), EWR (www.ewr-mbh.de) | |
| Dispersionsfarbeimer (restentleert) | gelbe Tonne/gelber Sack | 13 |
| Dispersionsfarbeimer (fest, ausgetrocknet) | Restabfalltonne | 16 |
| Doppelsteplatten | Müllverbrennungsanlage Wuppertal (www.awg-wuppertal.de), gelber Sack, gelbe Tonne | 13 |
| Dosen | Schrotthandel | |
| Drahtzaun | Rücknahmepflicht Handel, Wertstoffhof Ratingen | 22, 26–27 |
| Drucker | Rücknahmepflicht Handel, Wertstoffhof Ratingen | 22, 26–27 |
| Druckerpatronen | geringe Menge: Restabfalltonne oder zurück an den Hersteller | 16 |
| Druckgasflaschen (Camping) | Hersteller, Fachhandel | |
| Düngemittelreste (privat) | Schadstoffmobil | 23 |
| Duschabtrennung | Wertstoffhof Ratingen | 26–27 |
| Duschwanne (Porzellan) | Wertstoffhof Ratingen | 26–27 |
| Duschwanne (Metall) | Wertstoffhof Ratingen | 26–27 |
| E Eierkarton (Pappe) | blaue Tonne | 12 |
| Eierkarton (Kunststoff) | gelber Sack, gelbe Tonne | 13 |
| Eierkocher | Wertstoffhof Ratingen, Rücknahmepflicht Handel | 26–27 |
| Eierschale | Kompost, Biotonne | 14–15, 17 |
| Elektrokleingeräte | Wertstoffhof Ratingen, Rücknahmepflicht Handel | 22, 26–27 |
| Elektrogroßgeräte | Sperrmüllabfuhr, Wertstoffhof Ratingen | 18–19, 26–27 |
| Energiesparlampen | Wertstoffhof Ratingen | 26–27 |
| Entkalker | Schadstoffmobil | 23 |
| Entroster | Schadstoffmobil | 23 |
| Eternitplatten | IDR (www.idr-eg.de) (staubdicht verpackt in reißfester Folie/Big-Bags) | |
| F Fahrrad | Sperrmüllabfuhr | 18–19 |
| Fahrradreifen/-mantel/-schlauch | Restabfalltonne | 16 |
| Farbbänder | Restabfalltonne | 16 |
| Farbe (Lacke, Ölfarben, mit Lösungsmittel) | Schadstoffmobil | 23 |
| Farbeimer (leer) | gelbe Tonne/ gelber Sack | 13 |
| Faxgerät | Sperrmüllabfuhr, Wertstoffhof Ratingen | 18–19, 26–27 |
| Federbetten | Alttextiliencontainer*, Sperrmüllabfuhr | 18–19, 25 |
| Fensterrahmen aus Holz | EWR (www.ewr-mbh.de) | |
| Fensterglas/Flachglas | EWR (www.ewr-mbh.de) | |
| Fernseher | Sperrmüllabfuhr (bis max. 2 m Kantenl.), Wertstoffhof Ratingen | 18–19, 26–27 |
| Feuerlöscher (mit Splint gesichert) | Hersteller, Fachhandel, Schadstoffmobil | 23 |
| Feuerzeug | Restabfalltonne | 16 |
| Filme, Fotos | Restabfalltonne | 16 |
| Flaschen | Altglascontainer | 24 |
| Fliesen | kl. Menge > Wertstoffhof Ratingen, EWR (www.ewr-mbh.de) | 26–27 |
| Fotochemikalien | Schadstoffmobil | 23 |
| Friteuse | Wertstoffhof Ratingen | 26–27 |
| Frittierfette | Restabfalltonne (geschlossenes Gefäß) | 16 |
| Frostschutzmittel | Schadstoffmobil | 23 |
| Föhn | Wertstoffhof Ratingen, Rücknahmepflicht Handel | 22, 26–27 |
| Fußbodenbelag | Sperrgut | 18–19 |

*nur gut erhalten

| Was kommt... | wohin? | Seite |
|---|---|--------------|
| G Gasflaschen | Rücknahme Handel, Hersteller | |
| Gefriertruhe | Sperrmüllabfuhr | 18–19 |
| Gemüseabfall | Kompost, Biotonne | 14–15, 17 |
| Geschirr | Restabfalltonne | 16 |
| Geschirrspülmaschine | Wertstoffhof Ratingen, Rücknahmepflicht Handel | 22, 26–27 |
| Getränkkarton (<i>Tetrapack</i>) | gelber Sack, gelbe Tonne | 13 |
| Glaseinlegeböden | Sperrmüllabfuhr (<i>nur gut verpackt und verklebt in Packpapier</i>) | 26–27 |
| Glasflaschen | Altglascontainer | 24 |
| Glas, feuerfest | Restabfalltonne | 16 |
| Glasfaserwolle | IDR (www.idr-eg.de) (<i>staubdicht verpackt in reißfeste Kunststoffsäcke</i>) | |
| Glühbirne | Restabfalltonne | 16 |
| Grablicht | Restabfalltonne | 16 |
| Grasschnitt | Kompost, Biotonne | 14–15, 17 |
| Grill | Sperrmüllabfuhr (<i>bis max. 2 m Kantenlänge</i>) | 18–19 |
| Grillanzünder | Schadstoffmobil | 23 |
| Grillreiniger | Schadstoffmobil | 23 |
| H Haarspraydosen (<i>leer</i>) | gelber Sack/gelbe Tonne | 13 |
| Halogenlampe | Wertstoffhof Ratingen | 26–27 |
| Handy | Wertstoffhof Ratingen | 26–27 |
| Haushaltsbatterien | zurück an den Handel, Wertstoffhof Ratingen | 22 |
| Haushaltsreiniger | Schadstoffmobil | 23 |
| Hausrat (<i>klein</i>) | Restabfalltonne | 16 |
| Hausrat (<i>groß</i>) | Sperrmüllabfuhr | 18–19 |
| Heizkörper | Schrotthandel, Wertstoffhof Ratingen (<i>kl. Menge</i>) | 26–27 |
| Heraklith-Platten | EWR (www.ewr-mbh.de) | |
| Herd | Sperrmüllabfuhr, Wertstoffhof Ratingen | 18–19, 26–27 |
| HiFi-Anlagen | Sperrmüllabfuhr, Wertstoffhof Ratingen | 18–19, 26–27 |
| Holz (<i>behandelt, imprägniertes Altholz aus dem Außenbereich</i>) | IDR (www.idr-eg.de) | |
| Holz (<i>unbehandelt</i>) | Müllverbrennungsanlage Wuppertal (www.awg-wuppertal.de) | |
| Holzschutzmittel | Schadstoffmobil | 23 |
| Hose | Alttextiliencontainer*, Rock und Rolli* | 25 |
| Hundekot | in die heimische Restabfalltonne, öffentliche Mülleimer | 16 |
| Hygienepapiere | Restabfalltonne | 16 |
| I Imprägniermittel | Schadstoffmobil | 23 |
| Innentüren (<i>Holz/ Kunststoff</i>) | Müllverbrennungsanlage Wuppertal (www.awg-wuppertal.de), EWG mbH (www.ewg-mbh.de) | |
| Insektenspray | Schadstoffmobil | 23 |
| Isolierschaum | Schadstoffmobil | 23 |
| J Jägerzaun | IDR (www.idr-eg.de) | |
| Joghurtbecher | gelber Sack, gelbe Tonne | 13 |
| K Kabelreste | Wertstoffhof Ratingen | 26–27 |
| Kaffeemaschine | Wertstoffhof Ratingen, Rücknahmepflicht Handel | 22, 26–27 |
| Kaffeereste | Kompost, Biotonne | 14–15, 17 |
| Kataloge | blaue Tonne | 12 |
| Kartonagen (<i>großvolumig</i>) | Wertstoffhof Ratingen | 26–27 |
| Kartonagen (<i>zerkleinert</i>) | blaue Tonne | 12 |
| Katzenstreu | Restabfalltonne | 16 |
| Kehricht | Restabfalltonne | 16 |
| Kinderwagen | Sperrmüllabfuhr, Rock und Rolli* | 18–19, 25 |
| Klarsichthüllen | Restabfalltonne | 16 |
| Klebstoff | Schadstoffmobil | 23 |
| Kleid | Alttextiliencontainer, Rock und Rolli* | 25 |
| Kleiderbügel | Restabfalltonne | 16 |

*nur gut erhalten

| Was kommt... | wohin? | Seite |
|--|---|------------------|
| Kleintierstreu (<i>Sägespäne</i>) | Biotonne | 14–15 |
| Knopfzellen | Rückgabe an den Handel, Wertstoffhof Ratingen | 22, 26–27 |
| Koffer | Restabfalltonne, Sperrmüllabfuhr, Wertstoffhof Ratingen | 16, 18–19, 26–27 |
| Konservendosen | gelber Sack, gelbe Tonne | 13 |
| Konservengläser | Altglascontainer | 24 |
| Kosmetika | Restabfalltonne | 16 |
| Kosmetiktücher | Restabfalltonne | 16 |
| Küchentücher | Restabfalltonne | 16 |
| Kühlschrank | Sperrmüllabfuhr, Wertstoffhof Ratingen | 18–19, 26–27 |
| L Lack | Schadstoffmobil | 23 |
| Ladestation | Wertstoffhof Ratingen, Rückgabe an den Handel | 22, 26–27 |
| Laminat (<i>handlich gebündelt</i>) | Sperrmüllabfuhr, Wertstoffhof Ratingen (<i>geringe Menge</i>) | 18–19, 26–27 |
| Lampengestänge | Sperrmüllabfuhr, Wertstoffhof Ratingen (<i>geringe Menge</i>) | 18–19, 26–27 |
| Laub | Kompost, Biotonne, Laubsäcke | 14–15, 17 |
| Laugen | Schadstoffmobil | 23 |
| LED-Lampen | Wertstoffhof Ratingen | 26–27 |
| Leuchten | Sperrmüllabfuhr, Wertstoffhof Ratingen | 18–19, 26–27 |
| Leuchtstoffröhren | Wertstoffhof Ratingen | 22, 26–27 |
| Lithiumbatterien | Rücknahmepflicht Handel, Wertstoffhof Ratingen | 22, 26–27 |
| Lockenstab | Wertstoffhof Ratingen, Rückgabe an den Handel | 22, 24, 26–27 |
| Lösemittel | Schadstoffmobil | 23 |
| M Malerfolie | Restabfalltonne | 16 |
| Mantel | Alttextiliencontainer*, Rock und Rolli* | 25 |
| Margarinebecher | gelber Sack, gelbe Tonne | 13 |
| Marmorplatte | Wertstoffhof Ratingen | 26–27 |
| Maschendraht | Schrotthandel, Wertstoffhof Ratingen (<i>geringe Menge</i>) | |
| Matratzen | Sperrmüllabfuhr, Wertstoffhof Ratingen (<i>geringe Menge</i>) | |
| Medikamente (<i>außer Zytostatika</i>) | Restabfalltonne (<i>kindersicher verpackt</i>) | 16 |
| Metallverschlüsse | gelber Sack, gelbe Tonne | 13 |
| Mikrowelle | Sperrmüllabfuhr, Wertstoffhof Ratingen | 18–19, 26–27 |
| Milchtüte | gelber Sack, gelbe Tonne | 13 |
| Mineral- und Steinwolle | IDR (www.idr-eg.de) (<i>staubdicht verp. in reißfesten Kunststoffsäcken</i>) | |
| Mixer | Wertstoffhof Ratingen, Rückgabe an den Handel | 22, 26–27 |
| Mobiltelefon | Wertstoffhof Ratingen | 26–27 |
| Möbel (<i>brauchbar</i>) | Spenden an die Möbelkammer* | 19 |
| Möbel (<i>unbrauchbar</i>) | Sperrmüllabfuhr | 18–19 |
| Möbelpolitur | Schadstoffmobil | 23 |
| Motorrad- und Mofa-Teile | Autoschrottplatz | |
| MP3-Player | Rücknahmepflicht Handel, Wertstoffhof Ratingen | 22, 26–27 |
| N Nachtspeicherheizgeräte | Informationen unter www.ratingen.de | |
| Nagellack | Schadstoffmobil | 23 |
| Nagellackentferner | Schadstoffmobil | 23 |
| Neonröhren | Wertstoffhof Ratingen | 26–27 |
| O Obstschalen | Kompost, Biotonne | 14–15, 17 |
| Öl (Motorenöl) | Rücknahmepflicht Handel (<i>Kassenbon aufbewahren</i>) | |
| Ölfilter | Schadstoffmobil | 23 |
| Ölradiatoren (<i>ohne Öl</i>) | Sperrmüllabfuhr, Wertstoffhof Ratingen | 18–19, 26–27 |
| P Paletten | Müllverbrennungsanlage Wuppertal (www.awg-wuppertal.de) | |
| Papier | blaue Tonne | 12 |
| Papiertaschentücher | Restabfalltonne | 16 |
| Pappe | blaue Tonne, Wertstoffhof Ratingen | 12, 26–27 |
| Parkett (Klickparkett) | Sperrmüllabfuhr | 18–19 |
| Pfannen | Restabfalltonne, Wertstoffhof Ratingen (<i>große Pfannen</i>) | 16, 26–27 |
| Pflanzenbehandlungsmittel | Schadstoffmobil | 23 |

*nur gut erhalten

| Was kommt... | wohin? | Seite |
|---|---|--------------|
| Pflanzenöl | Restabfalltonne | 16 |
| Pinselreiniger | Schadstoffmobil | 23 |
| Pizzakarton (<i>sauber</i>) | blaue Tonne | 12 |
| Pizzakarton (<i>verschmutzt</i>) | Restabfalltonne | 16 |
| Planschbecken | Restabfalltonne | 16 |
| Plastikverpackungen | gelber Sack, gelbe Tonne | 13 |
| Plattenspieler | Wertstoffhof Ratingen | 26–27 |
| Porzellan | Restabfalltonne | 16 |
| Putzlappen | Restabfalltonne | 16 |
| PUR-Schaumdosen | Schadstoffmobil | 23 |
| PVC-Beläge | Müllverbrennungsanlage Wuppertal (www.awg-wuppertal.de) | |
| R Racelettegerät | Wertstoffhof Ratingen, | 26–27 |
| Radiogerät | Wertstoffhof Ratingen, Rückgabe an den Handel | 22, 26–27 |
| Rasenmäher (<i>Elektro</i>) | Sperrmüllabfuhr, Wertstoffhof Ratingen | 18–19, 26–27 |
| Regale | Sperrmüllabfuhr, Wertstoffhof Ratingen (<i>geringe Menge</i>), spenden an die Möbelkammer* | 18–19, 26–27 |
| Regenschirm | Restabfalltonne | 16 |
| Regentonne | Sperrmüllabfuhr | 18–19 |
| Reifen (<i>mit und ohne Felgen</i>) | Reifenhändler | |
| Rigips | EWR (www.ewr-mbh.de) | |
| Rohre (<i>Kunststoff</i>) | Müllverbrennungsanlage Wuppertal (www.awg-wuppertal.de) | |
| Rohre (<i>Metall</i>) | Schrotthandel | |
| Rohrreiniger | Schadstoffmobil | 23 |
| Röntgenbilder | Restabfalltonne | 16 |
| Rostlöser, Rostschutz | Schadstoffmobil | 23 |
| S Safttüte | gelber Sack, gelbe Tonne | 13 |
| Sandkasten (<i>Holz</i>) | Müllverbrennungsanlage Wuppertal (www.awg-wuppertal.de), | |
| Sandkasten (<i>Kunststoff</i>) | klein: Wertstoffhof Ratingen, größer: Sperrmüllabfuhr | 18–19, 26–27 |
| Sanitärreiniger | Schadstoffmobil | 23 |
| Säuren | Schadstoffmobil | 23 |
| Schädlingsbekämpfungsmittel | Schadstoffmobil | 23 |
| Schallplatten | Restabfalltonne | 16 |
| Schaumgummi | Restabfalltonne | 16 |
| Schaumstoff (-schalen) | gelber Sack, gelbe Tonne | 13 |
| Schmierstoffe | Schadstoffmobil | 23 |
| Schneckenkorn | Schadstoffmobil | 23 |
| Schrank | Sperrmüllabfuhr, Möbelkammer* | 18–19 |
| Schuhe (<i>gut erhalten</i>) | paarweise zus. gebunden Alttextiliencontainer*, Rock und Rolli* | 25 |
| Schuhe (<i>kaputt</i>) | Restabfalltonne | 16 |
| Sekundenkleber | Schadstoffmobil | 23 |
| Sessel, Sofa | Sperrmüllabfuhr, Möbelkammer* | 18–19 |
| Silberputzmittel | Schadstoffmobil | 23 |
| Spiegel | Restabfalltonne, Möbelkammer*, Sperrmüllabfuhr (<i>nur gut verpackt in Packpapier</i>) | 16, 18–19 |
| Spielsachen (<i>klein</i>) | Restabfalltonne | 16 |
| Spielsachen (<i>groß</i>) | Sperrmüllabfuhr, Wertstoffhof Ratingen | 18–19, 26–27 |
| Spraydose (<i>leer</i>) | gelbe Tonne/gelber Sack | 13 |
| Spritzen | Restabfalltonne (<i>stoßfest bzw. kindersicher verpackt</i>) | 16 |
| Staubsauger | Sperrmüllabfuhr, Wertstoffhof Ratingen | 18–19, 26–27 |
| Steinwolle | IDR (www.idr-eg.de) (<i>staubdicht verp. in reißfesten Kunststoffsäcken</i>) | |
| Strauch- und Baumschnitt | Kompost, Biotonne, Kompostierungsanlage (www.kdm-gmbh.com) | 14–15, 17 |
| Strumpfhose (<i>Nylon-</i>) | Restabfalltonne | 16 |
| Styropor (<i>von Verkaufsverpackg.</i>) | gelbe Tonne/ gelber Sack | 13 |
| T Tapeten/-reste | Restabfalltonne | 16 |

*nur gut erhalten

| Was kommt... | wohin? | Seite |
|--|---|--------------|
| Taschenrechner | Wertstoffhof Ratingen, Rückgabe an Händler | 22, 26–27 |
| Teereste | Kompost, Biotonne | 14–15, 17 |
| Teerpappe | IDR (www.idr-eg.de), Müllverbrennungsanlage Wuppertal (www.awg-wuppertal.de) | |
| Teppiche, Teppichboden | Sperrmüllabfuhr, Wertstoffhof Ratingen (<i>geringe Menge</i>) | 18–19, 26–27 |
| Terpentin | Schadstoffmobil | 23 |
| Tetrapack | gelber Sack, gelbe Tonne | 13 |
| Textilien | Alttextiliencontainer*, Rock und Rolli* | 25 |
| Thermometer (<i>quecksilberhaltig</i>) | Schadstoffmobil | 23 |
| Thermometer (<i>elektrisch</i>) | Wertstoffhof Ratingen, Rückgabe an Händler | 22, 26–27 |
| Thermoskanne | Restabfallbehälter | 16 |
| Tintenstrahldrucker | Wertstoffhof Ratingen, Rückgabe an Händler | 22, 26–27 |
| Tisch (<i>ohne Marmorplatte</i>) | Sperrmüllabfuhr | 18–19 |
| Tisch (<i>komplett, mit Marmor- oder Glasplatte</i>) | Möbelkammer*, Wertstoffhof Ratingen | 26–27 |
| Toaster | Wertstoffhof Ratingen, Rückgabe an Handel | 22, 26–27 |
| Toilettenbecken | Wertstoffhof Ratingen | 26–27 |
| Tonerkartuschen | geringe Menge: Restabfalltonne /zurück an den Hersteller | 16 |
| Töpfe (<i>Stahl oder Emaille</i>) | Restabfalltonne, Wertstoffhof Ratingen (<i>große</i>) | 16, 26–27 |
| Türen, Türzargen | EWR (www.ewr-mbh.de) | |
| U Unkrautbekämpfungsmittel | Schadstoffmobil | 23 |
| USB-Stick | Wertstoffhof Ratingen, Rückgabe an Händler | 22, 26–27 |
| V Vakuumverpackung | gelbe Tonne/ gelber Sack | 13 |
| Verdünner | Schadstoffmobil | 23 |
| Videokassetten | Restabfalltonne | 16 |
| Videorekorder | Wertstoffhof Ratingen | 26–27 |
| Vitrinenglas | Sperrmüllabfuhr (<i>nur gut verpackt in Packpapier</i>), Wertstoffhof Ratingen (<i>geringe Menge</i>) | 18–19 |
| W Wandfarbe | siehe Dispersionsfarbe | 23 |
| Washbecken | Wertstoffhof Ratingen | 26–27 |
| Washbenzin | Schadstoffmobil | 23 |
| Waschmaschine | Sperrmüllabfuhr, Wertstoffhof Ratingen | 18–19, 26–27 |
| Wasserschlauch | Restabfalltonne | 16 |
| Watte | Restabfalltonne | 16 |
| WC-Reiniger | Schadstoffmobil | 23 |
| Wecker | Wertstoffhof Ratingen, Rückgabe an Händler | 22, 26–27 |
| Weihnachtsbäume ohne Lametta | Biotonne, Weihnachtsbaumsammlung | 14–15 |
| Wellpappe | blaue Tonne, Wertstoffhof Ratingen | 12, 26–27 |
| Windeln | Restabfalltonne | 16 |
| Wurzelstöcke | Kompostierungsanlage | |
| Z Zäune (<i>behandeltes Holz</i>) | IDR (www.idr-eg.de) | |
| Zäune (<i>unbehandeltes Holz</i>) | Müllverbrennungsanlage Wuppertal (www.awg-wuppertal.de) | |
| Zäune (<i>Draht</i>) | Schrotthandel | |
| Zeitungen/Zeitschriften | blaue Tonne | 12 |
| Zementfarbe | Schadstoffmobil | 23 |
| Zigarettenkippen | Restabfallbehälter | 16 |

*nur gut erhalten

Adressen (durch Anklicken gelangen Sie direkt auf die jeweiligen Websites)

- » **EWR** Entsorgungs- und Wertstoff-Rückgewinnungs-Gesellschaft Düsseldorf mbH, Erkrather Landstr. 61, 40629 Düsseldorf
- » **IDR** Entsorgungsgesellschaft mbH, Oerschbachstr. 29-31, 40599 Düsseldorf
- » **KDM** Kompostierungs- und Vermarktungsgesellschaft für Stadt Düsseldorf/Kreis Mettmann mbH, Lintorfer Str. 83, 40885 Ratingen
- » **Kreisdeponie Langenfeld-Immigrath**, In den Sandbergen, 40764 Langenfeld
- » **Möbelkammer**, Stadionring 19, 40878 Ratingen
- » **Müllverbrennungsanlage Wuppertal**, Korzert 15, 42349 Wuppertal
- » **Rock + Rolli**, Graf-Adolf-Str. 7–9, 40878 Ratingen
- » **Wertstoffhof Ratingen**, Robert-Zapp-Str. 2, 40880 Ratingen



**SAUBERES RATINGEN,
EINFACH STARK!**



*Nie mehr die Mülltonne vergessen!
Die praktische Erinnerungs-App
für die Abfallentsorgung.
Mehr unter www.mymuell.de*



*Mit der kostenlosen Ratingen-App
finden Sie schnell, was Sie suchen.
Mehr unter www.ratingen-app.de*



**STADT RATINGEN
DER BÜRGERMEISTER**

Stadt Ratingen
– Der Bürgermeister –
Kommunale Dienste
Sandstr. 25–27
40878 Ratingen
www.ratingen.de

Impressum

Herausgeber:
Stadt Ratingen, Kommunale Dienste

Layout:
Liebmann Feine Grafik, Lübeck
Fotos:
Dr. Martina Baggelmann, istockphoto.com,
Pixabay, Ratingen Marketig GmbH,
Hartmut Seidel, stock.adobe.com

Alle Angaben ohne Gewähr. Stand 08/2025